

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

42. Jahrgang.

Erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Verlag: Langgasse 27.

13,500 Abonnenten.

Anzeigen-Preis:

Die einseitige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg., für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Declamen die Petitzeile für Steilboden 50 Pfg., für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 447.

Bezirks-Heimsprecher
No. 52.

Donnerstag, den 24. September.

Bezirks-Heimsprecher
No. 52.

1896.

H. Rabinowicz,

33. Langgasse 33, Ecke Goldgasse.

Diese Woche:

Ausverkauf aller Sammte

in glatt, gerippt und carrirt, für Roben und Blousen,

zu ganz enorm billigen Preisen.

11762



Wegen vorgerückter Saison

werden sämtliche

Kinderwagen

zu bedeutend ermäßigten Preisen verkauft.
Noch grosses Lager vorhanden vom Einfachsten bis Hochfeinsten.

Nur neue Wagen, da Vermietten nicht stattfindet.
Grösste Auswahl von Kinderstühlen und Sportwagen in allen Preislagen. 11404

Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48.

Telephon 309.



Journal-Lesezirkel.

Auswahl aus 30 Zeitschriften.

Stets saubere Hefte.

Pünktlicher Wechsel einmal wöchentlich.

Leihbibliothek.

Heinrich Stadt,

Schreibwaaren

Buch- und Kunsthandlung. 6. Bahnhofstrasse 6.

11526

Gegründet 1852.

Einladung zum Abonnement

13.500 Abonnenten.

auf das

Wiesbadener Tagblatt

Organ für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen aus der Stadt Wiesbaden und Umgegend.

Bezugspreis 50 Pf. monatlich.

Erscheint zweimal täglich in einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe nebst 8 unentgeltlichen Sonderbeilagen.

Unentgeltliche Sonderbeilagen des „Wiesbadener Tagblatt“:

Illustrirte Kinderzeitung (alle 14 Tage erscheinend);
Herzliches Hausbuch (zwanglos erscheinend);
Rechtsbuch (zwanglos erscheinend);
Haus- und landw. Rundschau (alle 14 Tage erscheinend);

Verloosungsliste (3 mal monatlich erscheinend);
Sommerfahrplan;
Winterfahrplan;
Wandkalender (1 mal im Jahr erscheinend).

Das „Wiesbadener Tagblatt“ bietet im Allgemeinen neben Leitartikeln politischen und volkswirtschaftlichen Inhalts eine politische Tages-Rundschau, die wichtigsten Nachrichten aus Reich und Staat, sowie aus dem Auslande; Berichte aus Kunst und Leben, aus Stadt und Land, eine „Kleine Chronik“ der interessantesten Tagesereignisse und Vermischtes aus allen Weltgegenden. Die Rubrik „Lezte Nachrichten“ umfaßt einen ausgedehnten Depeschendienst eigener Correspondenten, sowie der Depeschen-Bureau „Continental Telegraphen-Compagnie“ und „Herold“. Daneben erscheinen im „Wiesbadener Tagblatt“ regelmäßige Börsen-Berichte vom Tage und aus der Woche, ein größerer täglicher Coursbericht der Frankfurter Börse, eine Verloosungsliste, amtliche Marktberichte von Wiesbaden, Frankfurt a. M. und anderen Orten.

Täglich 2 Romane erster Autoren in umfangreicher Fortsetzung.

— Anziehende Feuilletons, oft mehrere in einer Ausgabe. —

Als Localzeitung

steht das „Wiesbadener Tagblatt“ wegen seiner Reichhaltigkeit und Billigkeit obenan. In Wiesbaden ist das „Wiesbadener Tagblatt“ in jedem Hause, in fast jeder Familie ein willkommenes Gast, wie seine Abonnentenzahl ziffermäßig darthut. Vom speciell localen Inhalt des „Wiesbadener Tagblatt“ seien hier nur angeführt: Die Referate aus maßgebender Feder über Theater und Concerte, die am schnellsten und ausführlichsten gebrachten Nachrichten über wissenschaftliche Begebenheiten aus Stadt und Land, die ausführlichen Berichte über die Verhandlungen der städtischen Körperschaften, die Mittheilungen aus dem Gerichtssaal, aus den höchsten Gerichtshöfen in Berlin und Leipzig, aus dem Bundes-Amt für das Heimathwesen, aus dem Reichsversicherungsamt etc. etc.

Als Anzeiger

ist das „Wiesbadener Tagblatt“ das beliebteste der Wiesbadener Insertionsorgane. Die Inserenten Wiesbadens und der Umgegend, sowie solche im übrigen Deutschland und sogar im Ausland kennen in dem „Wiesbadener Tagblatt“ seit langem schon den geeignetsten Förderer ihrer Interessen, der in nachhaltigster und trotzdem billigster Weise ihren Ankündigungen zu Ergebnissen verhilft, die sie immer wieder zum Benutzen des „Wiesbadener Tagblatt“ als Veröffentlichungsmittel veranlassen. Städtischen und staatlichen Behörden dient das „Wiesbadener Tagblatt“ zu ihren amtlichen Erlassen, und insbesondere in den Fällen, in denen anderweite Bekanntmachung den Publikationen von Wiesbadener städtischen Behörden nicht die genügende Verbreitung gewährt, wird das „Wiesbadener Tagblatt“ erfahrungsgemäß gegen Bezahlung zur Aufnahme derselben in Anspruch genommen. Zudem bringt das „Wiesbadener Tagblatt“ im öffentlichen Interesse seit seinem 44jährigen Bestehen die für die Allgemeinheit wichtigen Bekanntmachungen des Magistrats, sämtlicher Spezialverwaltungen der Stadt Wiesbaden, der Königl. Polizei-Direction zu Wiesbaden, der Königl. Regierung, der Königl. Staatsanwaltschaft, der Gerichtsbehörden etc. etc. — für das inserirende Publikum, insbesondere aber die verehrliche Geschäftswelt ist es von größter Wichtigkeit, über die Verbreitung derjenigen Zeitung, welcher Anzeigen-Aufträge zugebracht werden sollen, zuverlässig und ziffermäßig unterrichtet zu sein. Nur dann läßt sich ermesen, ob und inwieweit der mit den Inseraten beabsichtigte Zweck einer erfolgreichen Anpreisung von Verkaufsartikeln etc. erreicht werden kann oder nicht und in welchem Verhältniß Verbreitung und Einrückungspreis stehen. Das „Wiesbadener Tagblatt“ kommt der Pflicht der Presse gegenüber dem inserirenden Publikum, über diese hochbedeutsame Frage die verehrlichen Auftraggeber nicht im Unklaren zu lassen, durch die entsprechende ziffermäßige Angabe (zur Zeit: 13.500 Abonnenten) seit Jahren nach und erfüllt damit einen berechtigten Anspruch der Interessenten, dessen Berücksichtigung schon jetzt bei Inserataufträgen für Viele von entscheidender Bedeutung ist. Namentlich in der bevorstehenden Weihnachtszeit, wo jeder rührige, mit dem Geiste der Zeit fortschreitende Geschäftsinhaber der öffentlichen Anzeige nicht entzehen kann, will er der Concurrenz begegnen, empfiehlt es sich dringend, obigen Andeutungen über die Declaration der Abonnentenzahl die gebührende Aufmerksamkeit zu schenken und sich ein Urtheil zu bilden.

Der besonderen Beachtung des inserirenden Publikums, namentlich aber der anzeigenden Geschäftswelt, sei noch die Thatsache empfohlen, daß das „Wiesbadener Tagblatt“ in Wiesbaden mindestens mehr als doppelt so stark verbreitet ist als jedes andere Blatt und daß der Anzeigenpreis trotzdem seit Jahren der gleiche, billigste ist.

Mobiliar- Versteigerung.

Wegen Abreise nach Amerika läßt
die Rentnerin Frau M. Mendel, Wwe.,

heute

Donnerstag, 24. September cr.,
Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags
2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend,

im
Römer-Saal,

15. Dohheimerstraße 15,

ihre gesammte gut erhaltene Wohnungs-
Einrichtung öffentlich meistbietend gegen
Baarzahlung versteigern.

Inventar:

4 vollständige Kusb.-Betten, 2 Kusb.-Büffets,
1 Ausziehtisch, 8 Speisestühle, 1 Kameltaschen-
Divan, 1 Salon-Garnitur, best. aus Sopha
und 4 Sesseln mit Plüschbezug, 1 gr. Tafel-
clavier von Chickering, Boston (Anschaffungs-
preis 700 Dollar), 1 Zither, 1 Kassenschränk
mit Tresor, 2 egale Mahag.-Kleiderschränke,
1 Mahag.-Bücherschränk, ein- und zweithür.
lack. Kleiderschränke, Waschkommoden und
Console, Nachttische, Handtuchhalter, Kleider-
ständer, span. Wand, runde, ovale und vier-
eckige Näh-, Toiletten-, Bauern-, Blumen- und
Nipptische, 1 Eichen-Vorplatz-Toilette, Salon-
und andere Spiegel, 1 Nähmaschine, Schaukel-
und Polsterstuhl, Stühle, Etageren, zwei
Regulateure, 1 Palis.-Schreibtisch, Marmor-
Pendule, zwei- und dreiflammige Gaslüster,
1 Jagdgewehr (Gefährung), Bilder, Teppiche,
Vorlagen, Portièren, 1 Eisschrank, Bade-
wanne, ca. 180 Fl. Roth- und Weißwein,
Gefindebett, Bettzeug, Bett- und Tischdecken,
Culter, Küchen-Einrichtung, als: Küchen-
schrank, Tisch, Stühle zc. zc., Glas, Porzellan,
Küchen- und Kochgeschirr und noch viele
andere Haus- und Küchen-Einrichtungs-
Gegenstände.

Wilh. Helfrich,

Auctionator und Taxator.

Große Kinder - Confections - Versteigerung.

Wegen Umzug läßt Herr S. Hamburger

morgen Freitag,

den 25. September cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und Nach-
mittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, und den folgenden
Tag, im früheren Baden-Lokal,

9. Langgasse 9,

folgende Serien Kinder-Confection, als:

60	woll. Mädchen-Kleider für	1-2 Jahre,
50	" do. "	3-6 "
30	" do. "	7-10 "
20	" do. "	12-14 "

110 Jaquettes,

40 Winter-Mäntel,

60 Regen-Mäntel,

50 Knaben-Paletots,

100 Knaben-Anzüge,

70 Knaben-Blousen,

60 weiße Jacken, Mäntel u. Kleider,

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Sämmtliche Sachen sind aus vorzüglichen Stoffen
und tadellosen Fagons früherer Saison und erfolgt
der Zuschlag ohne Rücksicht auf den Werth.

Wilh. Helfrich,

**Auctionator und Taxator,
Grabenstraße 28.**

Der

Cäcilien-Verein zu Wiesbaden

beabsichtigt im Vereinsjahr 1896/97 folgende Chorwerke
zur Aufführung zu bringen:

1. Concert: Mendelsohn, Paulus.
2. Concert: Schubert, Mirjam's Siegesgesang,
Beethoven, Orchesterphantasie,
N. W. Gade, Erbkönigs Tochter.
3. Concert: J. S. Bach, H-moll-Messe.

Beginn der Proben Dienstag, den 22. Sept. 1896, im
Vereinslokale, Aula der Oberrealschule, Oranienstrasse. An-
meldungen zum aktiven oder inaktiven (Abonnements) Beitritt
sind an den Vereinspräsidenten Landgerichtsrath **de Niem**,
Adolphsallee 27, den Schriftführer Rechtsanwalt **Dr.**
Romeiss, Rheinstrasse 31, Part., oder die Buchhandlung
von **Moritz und Münzel**, Taunusstrasse 2b, zu richten,
die auch nähere Auskunft gern ertheilen. F 462

Der Vorstand.

Complete Schlafzimmer 400 bis 600 Mark,
60 Stück Matratzen jeder Art 5 bis 60 Mark,
40 Stück Sophas, Divans, Sessel, elegant, solid,
werden wegen Umzug billig losgeschlagen.

Ph. Lendle, Tapezier, Martistrasse 22, 1 St.

Wein-Musverkauf.

Die noch vorrätigen guten Rhein-, Bordeaux-Weine u. Cognacs etc. werden von Montag, 21. September ab, zu billigsten Preisen ausverkauft.

Die Proben der einzelnen Sorten stehen Morgens von 9—1 und Nachmittags von 3—7 Uhr zum Probieren bereit. 11688

P. Wollweber, Weinhandlung,
28. Nicolaßstraße 28.

Protestantische Hauptkirche zu Wiesbaden.

Donnerstag, den 24. September 1896,
Abends präcis 6 1/2 Uhr:

Zweites Orgel- u. Vocal-Concert

VON

Adolf Wald,

unter gütiger Mitwirkung der Concertsängerin Fräulein **Emmy von Pilgrim** (Alt) aus Münster i. W., sowie der Herren **Dr. Ludwig Wendschuh** (Bass), Opernsänger am Königl. Theater, und **R. Bärtich** (Violine), Mitglied des Königl. Theaterorchesters.

Eintrittskarten à 2 1/2 Mk. (Altarplatz), à 1 1/2 Mk. (Schiff), à 1 Mk. (beide Emporen) sind in den Buch- und Musikalienhandlungen der Herren **Feller & Gecks, Giess, Jurany & Mensel Nachf., Moritz und Münzel, Römer, Staadt, Schellenberg und Wagner**, sowie Abends an der Kasse zu haben. 11804

NB. Der Eintritt zum Altarplatz kann nur durch den hinteren Eingang der Kirche erfolgen.

Öffnung der Kirche Abends 6 Uhr.

Russische, Türkische und Egypter Cigaretten

stets frisch in prima Qualität. 10842

Cigaretten-Fabrik
J. Keiles aus Russland,
22. Webergasse 22.

Qualitäts-Cigarren, gut abgelagert, zu Fabrikpreisen an Wiederverkäufer u. Private. **H. Gerritzen, Schillerplatz 3, Stb.** 11883

Wegen Aufgabe meines Bettfedern-Lagers verkaufe Deckbetten und Kissen, sowie Federn im Pfund zu außerst billigen Preisen. 11900
Wilh. Egenolf, Webergasse 3.

Industrie-, Kunstgewerbe-, Haushaltungsschule für Frauen und Töchter,

Pensionat und Erziehungsanstalt für junge Mädchen,

unter dem Protektorat Ihrer Majestät der Kaiserin Königin Friedrich.

Wiesbaden, Adelhaidstraße 3.

Am Donnerstag, 1. October, Wiederbeginn sämtlicher Kurse: einfache und feine Handarbeit, Maschinennähen, Wäschezuschnneiden, Puz, Schneidern, Kochen, Plätten.

Kunststickerei in allen Techniken.

Zeichnen, Malen nach der Natur (Münchener Schule).

Porzellanmalen, Leder schnitt, Brandmalen, Kerbschnitten.

Buchführung, einfache und doppelte.

Fortbildungskurse in Sprachen (Conversation), sowie in allen Real fächern einschl. Literatur und Kunstgeschichte.

Ausführliche Prospekte, mündliche Auskunft und Entgegennahme von Anmeldungen durch

11498

die Vorsteherin **Frl. H. Bidder.**

Backe mit „Schneeflocke“!

Schneeflocke ist feinstes Ungarmehl.

Backe mit „Schneeflocke“!

Schneeflocke giebt die feinsten Kuchen.

Backe mit „Schneeflocke“!

Schneeflocke giebt das feinste Gebäck.

Backe mit „Schneeflocke“!

Schneeflocke giebt die feinsten Torten.

Backe mit „Schneeflocke“!

Schneeflocke ist das feinste Mehl der Welt.

Nur in plombirten Beuteln zu 5 Pfund. Alleinige Niederlage:

A. Schirg (Inhaber Carl Mertz),
Schillerplatz 2.

Vor Nachahmung, insbesondere Benutzung des Wortes „Schneeflocke“, wird gewarnt, da dasselbe patentamtlich eingetragen ist.

11490



Die ächten Rohrplattenkoffer

(unübertroffen an Haltbarkeit und Leichtigkeit)

Schutzmarke. werden jetzt vielfach minderwerthig nachgeahmt. Man achte deesshalb genau auf die Schutzmarke.

Zu haben bei

9962

Franz Becker,
Hl. Burgstrasse 9.

Wiesbadener Mischung

per Pfund 170 Pf.

ist der feinste, kräftigste und wohl schmeckendste geröstete Kaffee, hergestellt und empfohlen von

9495

J. C. Bürgener, Kaffee-Rösterei mit Maschinenbetrieb,
Selmundstraße 27 u. Moritzstraße 64.

Prima Kalbfleisch per Pfund 70 Pf., Roastbeef und Filet im Ausschnitt

empfiehlt

Louis Behrens, Langgasse 5.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 447. Morgen-Ausgabe. Donnerstag, den 24. September.

44. Jahrgang 1896.

Mieth-Verträge vorrätig im Verlag,
Langgasse 27.

Pachtgesuche

**Bessere Wein- oder Bierwirth-
schaft von tüchtigen reellen Sach-
leuten** per Januar zu pachten gesucht. Off. u. N. L. 223
an den Tagbl.-Verlag.

Lagerplatz,

in nächster Nähe der Stadt, ca. 50-100 Ruthen groß, möglichst an
der Straße gelegen, baldigst zu pachten, resp. zu kaufen gesucht.
Geft. Offerten werden schnellstens unter Chiffre G. M. 249 an den
Tagbl.-Verlag erbeten.

Miethgesuche

Für eine größere Familie wird eine

geräumige Villa,

möblirt oder unmöblirt, nicht hoch gelegen, mit größerem Garten, in
der Nähe des Kurhauses gesucht. Vorgezogen würde die Lage in
größter Nähe der Paulinenstraße. Interessirte wollen gefl. ihre
Offerten unter Chiffre M. T. 356 im Tagbl.-Verlag einreichen.

Zum 1. Oct. ges.

Wohnung von 7 Zimmern, Stall, Remise und Kutschertwohnung.
Anerbieten zu richten Adolfsallee 19. 6612

Mit oder ohne Möbel.

Bel-Etage, 5-6 Zimmer, alsbald auf ein halbes Jahr gesucht. 6692
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 26.
Wohnung gesucht (mögl. für dauernd), 3-4 Z., Küche u. Zubehör, eventl.
Garten, ca. 15 Min. vom Kochbrunnen, zum 1. October. Offerten mit
Preisangabe unter G. M. 400 postlagernd Mülheim (Möbel) erb.
Unmöbl. Wohnung, 3-4 Zimmer nebst Zubehör und möglichst
großen Keller per Anfang October gesucht. Offerten unter
T. K. 216 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Für den Winter wird in guter Lage eine möbl. Wohnung,

1 Salon, 3-4 Schlafzimmer mit 5 Betten, gesucht. Offert. mit Preis-
angabe mit u. ohne Pension unter S. L. 233 an den Tagbl.-Verl.
Geft. möbl. Zim. in nicht zu großer Entfernung der Kuranlagen von Alt-
Darm. Off. mit Preisangabe u. G. L. 227 an den Tagbl.-Verlag.

Beamter sucht ca. 7 Monate

sofort größeres Zimmer oder zwei mit ganzer Pension in kleinerer
Pension oder ruhiger Familie mit Anschluss. Bedingung: Sonnenseite,
nicht über eine Treppe, Ruhe, gute Bedienung, erwünschte Garten und
gedeckte Veranda. Nur ausführliche Angaben mit Preis unter
H. L. 228 an den Tagbl.-Verlag. 6689

Leeres Zimmer

in guter Familie gesucht. Offerten unter A. C. 500 postlagernd.
Ein leeres heizbares Zimmer gesucht inmitten der
Stadt. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 6656

Es wird sofort e. kleines Atelier

oder unmöblirtes Zimmer mit Gasheizung,
womöglich Taunusstraße oder in unmittelbarer Nähe, gesucht
Dambachthal 4, 2 St. 6598

Fremden-Pension

Pension Villa Grünweg 4, dicht am Park, nahe dem
Kurhaus, gut möbl. Zim. mit u. ohne Pension

Villa Nerobergstraße 20, dicht am Walde,
herrliche, staubfreie, ruhige Lage, 10 Min. vom Kochbrunnen
entfernt, comfortable neu einger. Zimmer, Balkon, Garten; vorzügliche
Verpflegung (nordd. Küche), Bad im Hause. Angenehmer Aufenthalt für
Familien und einzelne Damen. 6145

Villa Elisabeth, Fremdenpension,

Wiesbaden, 22. Frankfurterstraße 22, Wiesbaden,
vis-à-vis dem Augusta-Victoria-Bad und Kaiserhof,
5 Minuten von Kurhaus und Bahnhöfen.
Vollständig neu möblirt. Vorzügliche Küche. Bäder im Hause
Großer schattiger Garten.

Pension Taunusstraße 1, Ecke Wilhelmstraße, im Berliner Hof, Süd-

zimmer mit Pension, frei. Preis mögl. Für zwei Pers. sehr vorteilhaft. 6285

Pension Taunusstraße 13, Ecke Geisbergstr., fein möbl. Zimmer mit und ohne Pension, Bäder, Electr. Beleuchtung, Aufzug. 6285

45. Taunusstr. 45, Südseite. Gut möbl. einz.
Zimmer u. Familien-Wohnungen, anerkannt
gute Küche, billige Preise. Bäder. 6092

Emserstraße 19, Villa Friesse, möbl. Zimmer per Woche
von 7-12 Mk. Pension excl. A. v. 2 Mk. p. Z. an. Garten. 6671

Villa Frankfurterstraße 12 möblierte Zimmer mit und ohne Pension.

Junge Damen, welche hiesige Lehranstalten besuchen, finden freundl.
Aufnahme und gute Verpflegung bei einer staatlich geprüften Lehrerin.
Näh. Villa Eden, Paulinenstraße 2.

Damen, auch Kinder, welche die Schule besuchen, finden in gutem
Hause familiäres Heim. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6430

Vermiethungen

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 5

mit allem Comfort ausgestattetes Landhaus, 2 Wohnungen, je 6 Zim.,
Bad etc. zu vermieten oder zu verk. Näh. Alexandrastraße 10. 6266
Villa Bierstädterstraße 3a mit allem Comfort zu vermieten
oder zu verkaufen. Näh. Delessestraße 6, 2.

Eine herrschaftliche Villa mit grossen Zimmern, Central-
heizung und sehr schönem Garten, in erhöhter Lage, mit herr-
lichem Panorama, ist zu vermieten oder zu verkaufen. 3293
J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 26.

Günstige Gelegenheit. Wegen Wegzug elegante Villa in
prachtvoller Lage, groß. Salon etc., über 1 Morgen
feiner Obst- und Gemüsegarten, für nur 3600 Mk. zu
verm. Otto Engel, Immo.-Agentur, Friedrichstr. 26. 6690

Geschäftslokale etc.

Häfnergasse 13 H. Laden mit Badenzimmer sofort zu
vermieten. Näh. Laden links. 6319

Kochstraße 24 ein neuer Laden mit Wohnung sofort zu verm. 6267

Marktstr. 12 gr. Laden mit 2 Schaufenstern u. 5 darauft.
Zim., Hof u. Keller p. 1. April bill. zu v. 6213

Mengasse 12, Sattlerei u. Tapetirerei betrieben) mit ob.
ohne Wohnung zum 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 6263

Westendstraße 11 Laden mit 2 Zimmern, Küche, Mansarde u. Zubehör
per 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. daselbst oder beim
Besitzer Max Hartmann, Adelsheidstraße 81. 6213

Comptoirs, große Lagerräume und Keller auf 1. October zu
vermieten. Näh. Rheinstraße 23. 6076

Gutgehende Wirtschaft, Mitte der Stadt, für 1. April zu vermieten.
Offerten sub S. 12. 121 an den Tagbl.-Verlag.

Großes Ladenlokal mit zwei Schaufenstern und
Wohnung in meinem neu-
erbauten Hause am Markt zu Manen zum 1. October d. J. zu verm.
Dr. Hensch, Rechtsanwalt in Manen. 6638

Wohnungen.

Adlerstraße 51 eine Dachwohnung, 1 Zimmer u. Küche, auf 1. October zu vermieten. 6269
Albrechtstraße 35, Hth., Wohnungen, 2 Zimmer und Küche, auf Oct. zu vermieten. In erfragen Vorderb. Part. 6270
Emierstraße eine schöne Hochpart.-Wohnung, 4 Zimmer, mit Balkon, 1 Zimmer im 2. St., 2 Wau., Vorgarten, Waschküche u. sof. o. sp. zu verm. R. Gr. Vorfir. 16, 1 r. 6273
Geisbergstraße 14 herrschaftliche Etage von 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 5839
Sohnstraße 2 eine schöne Mansardwohnung zu verm. Näh. 5839
L. Behrens, Langgasse 5.
Kaiser-Friedrich-Ring hochherrschaftliche Wohnung, 6 große Zimmer u. reichl. Zubehör, sehr oder sp. zu verm. Näh. Adolfsallee 49, P. 6273
Kirchgasse 54 Mansardwohn., grad. Zimmer, Küche u. Keller, sowie kleinere Wohn. an ruh. Leute zu vermieten. Näh. 2 St. 6237

Donisenstraße 14, 3. St.,

schöne herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Bad und allem Zubehör per 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Parterre im Comptoir. 5763

Niedelsberg 26 ein Dachlois, 1 Zimmer und Küche, zu verm. 5704
Oranienstr. 4, im 1. St., Wohn., 3 Zim. u. Zub., auf Oct. zu v. 6640
Oranienstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, im Seitenbau, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst im Laden bei Stüppler. 5173
Oranienstraße 27, Hth., eine abgeschlossene Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Vorderb. Part. 5837
Rheinstraße 84 größere Wohnung von 8 Zim., 3 Mansarden, Bade-Einrichtung sehr preiswürdig per 1. October oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 6514
Römerberg 14, Hth., Frlp.-Wohn., 1 Zimmer, Küche, Keller, zu verm. 6521
Saalgasse 14 Wohn., 2 Zimmer, Küche u. Keller, zu verm. 6521
Steingasse 23 Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, zu verm. 6611
Steingasse 33 Wohnungen von 2 Zimmern u. Zubeh. zu verm. 6274
Steingasse 35 ist eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu verm. 6274
Waldmühlstraße 26 (Bauhaus) Wohnung von 2 Zimmern u. Küche an kinderlose ruhige Leute zu vermieten. Näh. beim Besitzer **Max Hartmann**, Adelsbühlstraße 81, Part. 6295
Währstraße 48 1 schöne Dachwohnung mit Glasabfaluß, 2 Zimmer, Küche und Kellerraum, sofort zu vermieten. Näh. im Laden. 6371

Zu vermieten per sofort

neu hergerichtete Wohnung, Bel-Etage mit Erker, 5 Zimmer nebst Zubehör, Wörthstraße 7, nächst der Rheinstraße. Näh. daselbst 3. Etage. 6275

Per 1. October d. J.

neu hergerichtete Wohnung, 2. Etage, Erker, 5 Zimmer nebst Zubehör, Wörthstraße 7, nächst der Rheinstraße. Näh. daselbst 3. Etage. 6276

Möblierte Wohnungen.

Bärenstrasse 4, über Entresol, möbl., Winterwohnung, 4 gr., 1 kl. Z., gr. Küche, 2 Kammern. 6534

Zwei fein möblierte Wohnungen mit einger. Küchen f. d. Winter billig zu verm. Geisbergstraße 14.

Elegant möbl. Wohnung von 2-3 Zimmern und vollständig einger. Küche sofort zu vermieten. In erfragen von 10-12 u. 3-5 Uhr Sohnstraße 19, 1.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Albeggstraße 9 zwei möbl. Zimmer in ruh. Villa für dauernd zu vermieten. 6277
Adelsbühlstraße 30, 1. St., durch Verlegung 2 eleg. möbl. Z. frei. 6277
Adelsbühlstraße 46, 5. 1 l., schön möbl. Z. mit Kost bill. zu v. 6492
Albrechtstraße 10, 8 r., ein schön möbl. Zimmer billig zu verm. 6625
Albrechtstraße 10, Hth., 1. ein schön möbl. Zimmer zu verm. 6625
Albrechtstraße 30, P., e. sch. möbl. Z. u. möbl. Mansarde z. v. 6505
Albrechtstraße 32, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 5775
Albrechtstraße 33, 2 Tr., möbl. Wohn- und Schlafzimmer zum 15. September zu vermieten. 6190
Bärenstr. 4 (6. Entresol) 1-3 gr. Z. m. sep. Eing., Bad, bill. 6585
Bahnhofstrasse 2, 1. fine furnished rooms to let cheap. 6687
Bertramstraße 8, Bdd., 1 St. l., ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang an einen Herrn zu vermieten. 6081
Bertramstraße 11, Bel-Et. links, freundlich möbliertes Zimmer an einen Herrn auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 6081
Bleichstraße 3, 1. St., vis-à-vis d. Infanterie-Kaserne, günstig für Einjährige, schön möbl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten u. ganzer Pension preisw. zu verm. 6593
Bleichstraße 11 ein gr. freundl. gut möbl. Zimmer zu vermieten. 6593
Bleichstraße 18, Hth., 2 St. r., 2 Mädchen o. Arb. Schlafstelle erb.

Bücherstraße 7, 2 r., ein schön möbl. Zimmer für 16 Mr. z. v. 6664
Bücherstraße 18, 3, ein gel., schön möbl. Zimmer bill. zu verm. 5711
St. Wurfstraße 3, 2 St., ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 6480
Castellstraße 1, 1. St., schön möbl. Zimmer per sof. zu vermieten. Näh. im Laden.
Dogheimerstraße 11, 1. St., gut möbl. Zimmer, auch Wohn- und Schlafzimmer mit Durchgangsl. 6344
Dogheimerstr. 33, Part. l., möbl. Zim. mit u. ohne Penf. zu v. 5950
St. Dogheimerstraße 5, 1, erb. reinf. Arbeiter Kost und Logis.
Feldstraße 15, 2. l., einfach möbl. Zimmer billig zu vermieten. 6289
Frauentstraße 6, Part., 11. möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 6289
Frauentstraße 8, 2 l., ein schön möbl. Zimmer billig zu verm. 6691
Frauentstraße 16, Part., ein möbl. Zimmer an e. Herrn zu verm. 5904
Friedrichstraße 8, 2 r., schön möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer zu vermieten.
Friedrichstraße 43, 1. möbl. Zimmer mit 1 o. 2 Betten zu verm. 6685
Friedrichstraße 44, Hth., 3, ein gut möbl. Zimmer, welches von einem Einjährigen bewohnt, zum 1. October zu vermieten. 6589
Friedrichstraße 46, 2 r., ein großes gut möbl. Zimmer zu verm. 5700

Gerichtsstraße 5

zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 6090
Grabenstr. 26, 3, t., ein anst. j. Mann Kost und Logis erhalten. 6531
Heinrichstraße 6, Part., ein gut möbl. gr. Zimmer zu verm. 6144
Heinrichstraße 15, 2 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 6682
Hellmündstraße 6, 2, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 6688
Hellmündstraße 15, 2 St., gut möbl. Z. mit od. ohne Penf. zu verm. 6682
Hellmündstraße 23, 3 l. bei Müller, möbl. Zimmer zu verm. 6632
Hellmündstraße 30 eine möblierte Mansarde mit Kost zu verm. 6497
Hellmündstraße 37, 2. Hth., eine 11. Manj. mit oder ohne Bett zu v. 6091
Hellmündstraße 43, 2 St., ein schönes gut möbl. Zim. zu verm. 6091
Hellmündstr. 56, Stb. 2 St., erb. ein reinf. Arb. Kost u. Logis. 6000
Sermannstr. 12, 1 St., sch. möbl. Z. v. 8. m. Penf. 40-50 Mr. 6282
Sermannstraße 26, 2 r., ein möbl. Zimmer auf gl. od. später zu verm. 6282
Sirichgraben 5, a. Schulerberg, einf. m. 3. a. anst. d. o. Fr. R. 1 l. 6090
Sohnstraße 5, Hth., einf. möbl. Zimmer zu vermieten. 6090
Sapientstraße 10 Part.-Z., g. möbl., mit u. ohne Pension zu v. 5753
Sarkstraße 2 schöne möbl. Zimmer zu vermieten. 6122
Sarkstraße 40, 2 links, großes schön möbliertes Zimmer zu verm. 5782
Sarkstraße 5 möbl. Part.-Zimmer auf 1. Oct. an einen Herrn z. verm. 6122
Kirchgasse 8, 2, gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer sofort zu vermieten. 6594

Kirchgasse 17, 1, schön möbl. Zimmer an best. Herrn zu verm. 6667
Kirchgasse 37, 2, neben dem Nonnenhof, möbl. Zimmer zu verm. 6668
Kirchgasse 51, 2, gut möbl. Zim. f. 18 Mr. an einen Herrn zu v. 6291
Louisenstraße 17, Stb. 1 St., ein schön möbl. Z. billig zu verm. 6581
Louisenstraße 21, Part., Wohn- u. Schlafzimmer, möbl., zu verm. 6670

Louisenstr. 41, 2. St. r., ein schönes gut möbl. Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Louisenstraße 43, 1, fein möbl. Zimmer, nach den Koffern, zu v. 6595

Louisenstraße 48, 1 l., kann ein junges Mädchen oder einzelne Dame in gutem Hause ein hübsch möbl. Zimmer mit o. ohne Penf. erb. 6600

Mainzerstraße 15, 1 St., gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer zu verm. 6256

Mainzerstraße 44, 1, ein mittelgr. möbl. Zimmer zu vermieten. 5880

Mauergasse 3/5 zwei ineinandergelagerte und einzelne möbl. Zimmer zu vermieten. 6681

Mauergasse 14, 1 St. l., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 6681

Mauergasse 14, 1 r., möblierte Zimmer zu vermieten. 6681

Nerostraße 42, 2. St. l., sind 2 schön möbl. Zimmer (auch einzeln) zu vermieten. 6216

Reugasse 12, 2, ein freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 6216

Ricolesstr. 20, 3, möbl. Z. auf 22 o. 18 Mr. f. e. Frn., ev. Penf. 6602

Oranienstraße 27, Hth. B., erhalten junge Leute bill. Kost und Logis.

Oranienstraße 40, Hth. 2 St. l., möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 6495

Rheinstraße 45, 2, neben der Art.-Kaf., möbl. Z. f. Einj.-Freim. 6495

Rheinstr. 51 schön möbl. Zimmer mit separatem Eingang mit oder ohne Pension zu vermieten.

Röderauze 16 ist ein schön. m. Zimmer sofort zu vermieten. 6524

Röderstraße 19, 2 r., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 6540

Römerberg 3, 1 St., zwei möbl. Zimmer mit Pension zu verm. 6140

Römerberg 29, 1 St., schön möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 6622

Roosstraße 5, Part. l., erhält ein anst. j. Mann sofort Logis. 6582

Saalgasse 16 zwei Parterrezimmer möbl. oder unmöbl. zu verm. 6663

Saalgasse 16, Laden, möblierte Zimmer zu vermieten. 6542

Saalgasse 26, 2, ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 6284

Schlichterstraße 14, Bel-Et.,

zwei oder drei schön möbl. Zimmer, darunter Salon, mit Balkon zu vermieten. Näh. daselbst. 6676

Schulberg 19 zwei schön möbl. Part.-Zimmer mit Pension auf gleich oder später zu vermieten. 6070

Schulgasse 4, Hth. 2. St. l., erhalten Arbeiter Kost und Logis. 6746

Schwalbacherstr. 7, 1. St., gut möbl. Zimmer b. zu verm. 6585

Schwalbacherstr. 37, Hth., 1. j. Mann g. b. Kost und Logis erh. 6585

Steingasse 1, 1 Tr., fein möbl. Zimm. bill. zu verm.; ebent. Pension.

Steingasse 18, 1, schön möbl. Zimmer billig zu vermieten. 5899

Stiftstraße 2, Bel-Etage, eleg. möbl. Salon u. Schlafzimmer zu vermieten.
Tannusstraße 2, Frontispice, ein möbl. Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. October zu vermieten.

Tannusstraße 14 sind schön möblierte Zimmer zu vermieten. 5778
Tannusstraße 41, 4 St. l., gr. g. möbl. Zimmer b. zu verm. 6512
Waltmühlstraße 20, Part., möbl. Z. mit sep. Eingang zu verm. 6157
Waltmühlstraße 12 möbl. Part.-Zimmer mit sep. Eingang zu verm. 6506
Waltmühlstraße 23 möbl. Zimmer (2-3 Betten) zu vermieten. 5781
Webergasse 22, 2 St., zwei schön möblierte Zimmer zu verm. 6289
Webergasse 41, 1 rechts, ein groß. fr. möbl. Zimmer zu verm. 6576
Webergasse 41, 2 St., möbliertes Zimmer zu vermieten. 6517
Webergasse 42, Stb. 2 St. r., kleines möbl. Zimmer zu verm. 6577
Webergasse 50, Meßgerl., erb. reini. Arbeiter Kost und Logis.
Webergasse 54, 1 Tr. r., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten.
Wellrichstr. 11, 1 St. r., z. zw. hübsch möbl. Z. b. süd. Vent. z. v. 6577
Wellrichstraße 16, 1 St. r., möbl. Zimmer zu vermieten.
Zimmermannstraße 8, 3 St. rechts, gut möbl. Zimmer an besseren Herrn zu vermieten. 6108

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Steichstraße 10 Mansarde an einzl. Person zu vermieten. 6610
Säfergasse 13 leere beizg. Mans. sof. zu verm. N. Laden links. 6618
Waltmühlstr. 6, 2 St. r., ein leeres Zimmer auf 1. October zu verm.

Kemisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Glaschenbierkeller, Kartoffel-, Gemüse- oder
 Römerberg 16 zu verm. Näh. beim Eigentümer. 6089

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 37, und enthält jedesmal alle Dienststellen- und Dienstangeboten, welche in der nächstfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verlags, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Wanted at once young English lady

as pupil-teacher in a good German school on reciprocal terms.
 Apply Neubauerstrasse 3, between 2-4.

Verkäuferin

(Christin), welche durchaus tüchtig in der Kleiderstoff-Branche ist u. langjährige Zeugnisse dafür hat, das Dekorieren der Schaufenster versteht, wird per sofort gesucht. Angenehme dauernde Stell. Verpflegung zc. im Hause. Offerten mit Photographie an
 11943

G. H. Lugenbühl.

Lehrmädchen

aus guter Familie findet gegen Vergütung Stellung. 11947

G. H. Lugenbühl.

Lehrmädchen für Kurz-, Weiß- und Wollewaren gegen sofort. Vergüt. gesucht.
 Reinech. Langgasse 9.

Rock- und Taillenarbeiterinnen

finden gute Beschäftigung, auch kann ein braves Mädchen in die Lehre treten bei **C. Ries-Uebereck**. 10898

Tüchtige Nähmädchen gesucht Säfergasse 16, 2 Tr.
 Weißstich u. Lehrmädch. sof. gef. (Bauernde B.) Steing. 12, 1 r. 10639

Lehrmädchen gesucht.

Für mein Damen-Confections-Geschäft suche ich ein Lehrmädchen aus achtbarer Familie.
 H. Stein, Wilhelmstraße 36. 11894

Ein Lehrmädchen

für die Kleiderstoff- und Weißwarenbranche gesucht. 10678

M. Rabinowicz, Langgasse 33.

Mädchen kann das Kleidermachen erlernen; dasselbe muß gegen Bezahlung etwas Hausarbeit übernehmen. Bouillonstraße 41, 1 r. 11852

Mädchen können d. Kleiderm. u. Zuschn. grdl. erf. Kirchgasse 47, 2. 11411

Ein braves Mädchen kann das Kleidermachen gründlich erlernen. Klerstraße 45, 1.

Ein ausländisches Mädchen kann das Kleidermachen und Zuschneiden gründl. erlernen Kirchhofgasse 2 bei Fr. Kratzberger.

Zwei Lehrmädchen f. Kleidermachen sogl. gef. Kirchgasse 51, 2. 11941

Lehrmädchen für Putz und Verkauf, sowie ein Kaufmädchen gesucht. 11837

M. Zahn, Kirchgasse 30.

Na. Mädch. f. d. Bofamentenbr. gef. R. Rimmermann, Klerstr. 45. 11860

Modes. Lehrmädchen und Volontairin sofort gesucht.
Haushälterin, A. Wolff, kleine Burgstraße 10. repräsentabel, junge Witwe bevorzugt, für kleinen Haushalt gesucht. Ausführli. Offerten sub F. L. 226 an den Tagbl.-Verlag.

Perfekte Köchin

auf sofort gesucht Sonnenbergerstr. 56.

Eine perf. Köchin mit langjähr. guten Zeugnissen wird für gleich oder 1. October

geholt. Bo? sagt der Tagbl.-Verlag. 11929

Perfekte herrschaftl. Köchin für 7 Mon. nach Italien

geholt. Antritt Mitte October. Nur Solche mit besten

Zeugn. u. Empf., mit Angabe des Gehaltes, Alter, Religion mögen sich

schriftlich melden. Französisch sprechend bevorzugt.

Mies M. L., Hotel Herzog von Leuchtenberg, GmS.

Gef. f. bgl. Köchin f. H. Fam., ein prob. Mädch., d. selbstst.

loch. t., f. H. Familie (zwei Pers.), pr. St. B. Säferg. 7.

Nach Amerika suche eine gute Herrschaftsköchin

hier, freie Reise. 40-50 Mk. Lohn, Herrschaft

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Eine fein bürgerliche Köchin,

welche Hausarbeit mitübernimmt, wird gesucht Adolphstraße 55. 11981

Bureau Germania (Frau Kraus), Säfergasse 5, sucht für

sofort eine perfekte Köchin zu fremder Herrschaft, sein bürgerl. Köchinnen

u. Alleinmädchen in gr. Anzahl, ein gew. zweites Hausmädchen u. ein

neut. Mädchen, w. l. L. zu eins. Dame, mehr. eins. Mädchen für sofort.

Köchinnen, fein bürgerl., sowie Alleinmädchen, welche

selbstst. lochen t., für gute St., eine bis

drei Pers., gef. Centr.-Bür. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Mädchen für alle Arbeiten gegen hohen Lohn gesucht

Webergasse 3, Conditorei. 6390

Ein fleißiges Mädchen gegen guten Lohn gesucht Klerstraße 9. 10980

Braves fleißiges Mädchen sof. gesucht Weichstraße 7, Part. 11489

Ein zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht Mühlstraße 11. 11505

Ein tüchtiges Mädchen gesucht Vertram-

straße 7, B. 11557

Ein kräftiges braves Mädchen auf gleich gesucht

Dogheimerstraße 22, rechts, 2. 11591

Mädchen zu Kindern u. für Hausarbeit gesucht Mühlstr.

berg 16 bei Schneider. 11664

Ein Mädchen gesucht Wellrichstraße 28, Part. 11635

Ein williges Mädchen, am liebsten kathol. Religion, gesucht.

Näh. Oranienstraße 22, Stb. rechts 1 St. 11650

Ein ordentliches Mädchen gesucht Manergasse 10, Part. 11659

Ein Mädchen für alle häuslichen Arbeiten zum 1. October

geholt. Kungasse 15, 2.

Sofort braves Hausmädchen gesucht Webergasse 22, links. 11790

Gefucht gegen hob. Lohn zwanzig bis dreißig Haus-, Küchen-

und Alleinmädchen. Frau Sehug, Webergasse 46.

Ein kräftiges williges Mädchen zum sofortigen Eintritt

geholt. Kirchgasse 6, 1 St. 11786

Einf. prob. Mädchen gesucht Jahnstraße 5, Knapp.

Ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich lochen kann, gesucht. 11786

Fr. Blum, Conditorei.

Einfaches braves Mädchen gesucht Herrngartenstraße 3, 2 Tr.

Tüchtiges Alleinmädchen,

welches bürgerliche Küche und Hausarbeit gründlich versteht, für besseren

Haushalt von zwei Personen Anfang Oct. gesucht Weichstraße 11, 1.

Ein anständ. Alleinmädchen findet Stellung Nicolassstraße 33, B. 11771

Ein fleißiges ausländisches Mädchen für Haus- und Küchenarbeit

geholt. Weichstraße 24, 1. 11775

Goethestraße 13, Part., wird ein Alleinmädchen, welches etwas lochen

kann, geholt. 11856

Ein tüchtiges Mädchen gesucht Mehrgasse 34.

Ordentliches Mädchen mit

Zeugnissen, das in der Küche bewandert ist u. willig Haus-

arbeit übernimmt, per Anfang October bei gutem Lohn ge-

sucht. Zu erfragen Brauerei Heisenkeller, Comptoir.

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande gesucht Kleine

Schwalbacherstraße 6, Küraberg Hof.

Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen für Haus u. Küchenarbeit

als Alleinmädchen gesucht Nicolassstraße 17, Part. 11822

Hausmädchen, zu jeder Arbeit willig, mit besten Zeugn.

wird gesucht Webergasse 32.

Gut empf. Mädchen, w. lochen kann, gesucht Tannusstraße 7, 8 St. r.

Mädchen, welches bürgerlich lochen kann, für kleinen Haus-

halt gesucht Schwalbacherstraße 71, Laden. 11866

Ein einfaches braves Dienstmädchen gesucht.

Stahl, Kirchgasse 60.

Ein Küchenmädchen

zum 1. October gesucht Weichstr.

Ein junges Mädchen sofort gesucht Kapellenstraße 2, Part. 1

Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht.
Näh. Kirchgasse 19, 1. St. links.
Junges Mädchen, am liebsten vom Lande, zum 1. October gesucht
Saalgasse 4, Laden.
Ein Mädchen, welches jede Hausarbeit gründl. versteht,
wird per 6. October gesucht. Nur Solche mit guten Zeug-
nissen wollen sich melden. Taunusstraße 39, 2.
Ein Mädchen, zu jeder Arbeit willig, wird gesucht Rheinstr. 81.
11870

Nettes Alleinmädchen,
das gut waschen, bügeln und nähen kann, für fein bürgerlichen Haushalt
(drei Personen) in der Nähe von Wiesbaden gesucht. Gute ruh. Stelle.
Eintritt 1. October. Vorstellung Donnerstag von 4 bis 6 Uhr
Morgens 21, Part.

Gesucht

ein tüchtiges Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht und
etwas kochen kann. Näh. Nicolassstraße 33, Part. r.
Dienstmädchen gesucht Langgasse 18.

Ein anständiges Mädchen,
das gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. Oct.
oder später gesucht Frankfurterstraße 23.

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit sogleich gesucht
Hotel Schützenhof.
Für den einfachen Haushalt einer einzelnen Dame wird für sofort ein
Mädchen von 18-20 Jahren gesucht durch (No. 28325) F 33
Frau C. M. Schreier, Schöfferstraße 13, Mainz.

Gesucht für gleich ein braves zuverl. Mädchen, das etwas
kochen kann und kinderlieb ist. Nur Solche mit guten
Zeugnissen wollen sich melden. Karlsruherstraße 35, 2. r.

Mädchen, das gut bürgerlich kocht u. Hausarbeit übernimmt,
wird gesucht. Zu melden von 10 Uhr Morgens bis
5 Uhr Nachmittags Adelsheidstraße 24, Part.

Gesucht für kleine Familie ein Mädchen, welches in Haus-
haltung u. Küche erfahren ist, zum sofortigen Eintritt.
Zu melden Philippbergstraße 10, 2.

Auf sofort, eventl. 1. October ein zuverlässiges Mädchen, das die
Hausarbeit versteht u. Liebe zu Kindern hat, gesucht. Vorzustellen
Rathhausstraße 3, 1. Diebstahl.

Tüchtiges Mädchen, welches waschen und mit
Kindern umgehen kann,
auf sofort gesucht. Näh. Karlsruherstraße 36, Part.
11943

Ein Mädchen, im Kochen erfahren, mit guten Zeugnissen,
auf 1. October gesucht Rheinstraße 67, 1. St.

Ein Mädchen, welches selbstständig gut bürgerl. kochen
kann und jede Hausarbeit leistet, sofort
oder 1. Oct. gef. Lessingstraße 2, Part., neben Mainzerstr. 27. 11933

Suche per sofort ein Dienstmädchen, welches kochen kann und
Liebe zu Kindern hat. Näh. Langgasse 25, 1. Etage.
Ein braves Mädchen gesucht Webergasse 37, im Laden.

Ein fleiß. ordentl. Mädchen,
welches im Bügeln, Nähen u. in jeder Hausarbeit bewandert ist, wird
für das Ausland (Neapel) gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen
wollen sich melden. Näh. Webergasse 19.

Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen kann u. die
Hausarbeit gründlich versteht, gesucht Dambachthal 1.
kräftiges Mädchen vom Lande wird gesucht
Gemeindebadgässchen 3. 11960

Ein starkes Hausmädchen nach Holland gegen hohen Lohn sucht
Dörner's 1. Central-Bureau, Mühlgasse 7, 1. St.

Braves Mädchen (am liebsten vom Lande) gesucht Langstraße 8. 11972
Für einen kleinen Haushalt (zwei Personen) wird ein gut empfohlenes
Mädchen, das jede Hausarbeit versteht, sowie gut bürgerlich kochen
kann, auf 1. October gesucht. Näh. Bonienstraße 43, 1. 11973

St. Landmädchen wird gesucht. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstraße 9.
Ein Mädchen gesucht Helenestraße 22, Part.

Gesucht für Haus-
und Kammerarbeit ein anständiges Mädchen nach London. Kann mit
der Dame reisen oder nachkommen. Näh. Villa Margarethe,
Zimmer 29, zwischen 2 und 4 Uhr.

Nach Worms ein tüchtiges Hausmädchen mit g. Zeugn.
gesucht. Näh. Kapellenstraße 41a.

Nettes Mädchen zu eing. feiner Dame (hoher Lohn) gef. Webergasse 49, 1.
wünscht sich für feines Restaurant nach aus-
wärts (hoh. Lohn) gesucht, sowie
zwei Kassebedientinnen für hier, eine Weißzeugbeschleierin
für Hotel ersten Ranges, zehn Allein-, zehn Haus-, Zimmer-
und besc. Kinderfrauen u. sechs Küchenmädchen (20 Mk.).
Dörner's erstes Central-Bureau, Mühlgasse 7, 1. St.

Ein Mädchen gesucht Friedrichstraße 45, Bäckerladen.
Starkes zuverlässiges Mädchen gesucht Gr. Burgstraße 8, 1.
Ein fleißiges braves Mädchen auf sofort gesucht Philippbergstr. 8, Pt.

Ein braves fleißiges Alleinmädchen gesucht Taunusstraße 20, 2.
Einfaches tüchtiges Mädchen gesucht Rheinstraße 26, Gartenhaus.
Ein junges Mädchen zu zwei Kindern gesucht Dambachthal 1.
Mädchen gesucht Weidstraße 3, Gth.

Ein Mädchen auf gleich gesucht Schulgasse 4, Part.

Mathskeller.

Sofort zwei Küchenmädchen
bei hohem Lohn gesucht.

Bausenhart. 11956

Ein braves Mädchen
vom Lande, welches schon gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, gesucht
Rheinstraße 5, Part.

Ein sauberes durchaus zuverlässiges
Mädchen gesucht Taunusstraße 34, Conditorei. 11982

Nach Italien ein erf. Kinderf., muß engl. sprechen,
b. Familienanschl. Freie Reise. Vorstell.
hier. Näh. d. W. Löh, Plac.-Bureau, Weberg. 15. Telefon 394

Gesucht ein Mädchen zu zwei jungen Leuten. Manergasse 9, 2. St.
Mädchen vom Lande (22 Mk. per Monat) gesucht Webergasse 15, z.
Ein Mädchen, welches in besseren Familien bereits
gedient hat u. in der Küche bewandert
ist, wird als Alleinmädchen gesucht Bonienstraße 19, 1.

Arbeiterinnen gegen guten Lohn gesucht
Bettfedern-Fabrik, Schlachthausstraße 12.
Ein tüchtiges Waschlädchen gesucht Scherstraße 27. 11416

Waschlädchen findet dauernde Beschäftigung Feldstraße 21.
Ein Waschlädchen findet dauernde Beschäft. Näh. Hermannstraße 24.
Monatsmädchen oder Frau gesucht. Meld. 4-5 Uhr
Kaiser-Friedrich-Ring 10, Part.

Unabhängiges tücht. Monatsmädchen oder Frau gesucht Karlsruherstraße 22, 1.
Ordnentliche Monatsfrau für sofort gesucht Bismarck-
Ring 13, 1. Etage.

Ein sauberes kräftiges Monatsmädchen für den Vormittag sofort gef.
L. Pörting, Wilhelmstraße 16, im Laden. 11955

Ein anständ. reinf. Monatsmädchen gef. Gustav-Adolfstraße 16, 1. r.
H. Janb. Monatsfrau bei g. Lohn gef. Schmidt, Borchstr. 16, Pt. 11930

Auf 1. October Monatsfrau gesucht Platterstraße 8, Part.
Dogeheimerstraße 40a, Part., wird für täglich ein paar
Stunden eine unabhängige Frau gesucht. Näh. baselst.
Ein Mädchen oder eine Frau zum Wäscheputzen gesucht. Zu erfragen
bei Schuhmacher Böhm, Mauritiusplatz.

Jemand zum Wäscheputzen gesucht Adlerstraße 3.
Ein junges Mädchen tagsüber sofort gesucht Vertram-
straße 16, Part. rechts. 11785

Ein junges Mädchen von 7-10 Vormittags u. 4-6 Uhr Nachmittags
für leichte Geschäftsausgänge gesucht Kirchgasse 60, 1.
Ein junges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, für leichte
Hausarbeit gesucht Römerberg 14, 2. St.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Jüngeres gebildetes Fräulein aus sehr guter Familie, perfect im Kleider-
machen, Weißzeugnähen, Bügeln und Frisiren, der französi-
sche Sprache vollkommen mächtig, musikalisch, angenehme hübsche Er-
scheinung, sucht als

Kammerjungfer

sofort oder später in feinem Hause Stellung. Gest. Anträge vermitteln
Adolf Haug & Cie., Stuttgart. (Manusk.-No. 8320) F 471

Ein Mädchen sucht Stelle als Kammerjungfer. Näh. Walramstraße 7, 1.
Ein junges Mädchen, längere Zeit als Verkäuferin tätig,
sucht für sofort oder 1. October Stellung als solche bei be-
stehenden Ansprüchen, gleichviel in welcher Branche. Gest. Offerten
unter V. L. 240 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gesetztes Fräulein, welches die feine Küche versteht, in
allen Arbeiten bewandert ist und den Haushalt schon
geführt hat, sucht Stelle als Haushälterin bei einem Herrn hier oder
außenwärts. Driemstraße 11, 3. St.

Empfehle eine tücht. Haushälterin. Müller's Bureau, Manergasse 13.
Geb. Haushälterin (Nordd.), vers. in d. feinen Küche, u. vorz.
Zeugn., geb. Fr., selbst. in d. Küche, als Stütze, Kinder-
fräulein mit u. ohne Sprachk., Kammerjungf., alle pr. 3.,
empf. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Empfehle mehr. tücht. Köchinnen, Haus- u. Alleinmädchen m. g. Zeugn.
Lang's Stellen-Bureau, Karlsruherstraße 11, 1. St.
welche längere Zeit in einem
feineren Herrschaftshause als
Köchin bedient war, sucht Aushilfsstelle oder tagsüber. Näh.
im Tagbl.-Verlag. 11874

Eine Frau, welche längere Zeit in einem
feineren Herrschaftshause als
Köchin bedient war, sucht Aushilfsstelle oder tagsüber. Näh.
im Tagbl.-Verlag. 11874

Köchin, jüngere, durchaus perfect, mit vorzüglichen Zeugn.,
drei Herrschaftshausmädchen mit langjährigen Zeugn., eine
Haushälterin f. Privat, vers. in der Küche, gut empf., St.
d. Hausfr., f. St. d. W. Löh, Placierungsb., Weberg. 15.

Geb. ev. Fräulein mit besten mehrjährigen Zeugnissen
sucht Stelle zur selbstständigen Führung eines H. Haushalts.
Gest. Offerten bitte unter Z. H. 176 an den Tagbl.-Verlag.

Ein ordentliches Mädchen vom Lande, welches noch nicht
gedient hat, sucht d. Stelle. Näh. Saalgasse 32, 8. 1. r.

Ein properes Mädchen aus guter Familie, welches das Bügeln erlernt
und in der Hausarbeit erfahren ist, sucht Stelle zu Kind. od. als Haus-
mädchen. Näh. kleine Kirchgasse 2, 2. Tr. 1

Mädchen, hier noch nicht gedient, sucht Stelle, am liebsten als
Alleinmädchen. Webergasse 46, 1. St.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 447. Morgen-Ausgabe. Donnerstag, den 24. September.

44. Jahrgang. 1896.

H heute Vormittag 11 Uhr: Fortsetzung der grossen Gemälde-Auction,

4. Grosse Burgstrasse 4.

F 399

Ferd. Küpper, Maler.

Heute

Donnerstag, den 24. September cr.,
Morgens 9 $\frac{1}{2}$ u. Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$
Uhr anfangend, und die folgenden
Tage

Fortsetzung

der

Damen-Kleiderstoff- Versteigerung

im Auctionslokale

3. Adolphstrasse 3.

Der Zuschlag erfolgt zu jedem
Gebot.

F 357

Wilh. Klotz,
Auctionator und Taxator.

Auf sämtl. Moden-Journale

abonnirt man und erhält dieselben am schnellsten bei
Jos. Willmann, Buchhandlung, Neugasse 1.

Feinste Süßrahm-Tafelbutter,

immer frisch, à Pfd. 1.15 Mk. empfiehlt

11795

J. Rapp, Goldgasse 2.

 Verschiedene Sorten Kiesel sind auf dem Baum
oder centnerweise zu haben Steingasse 36.

Adolphs-Allee.

Wiesbaden.

Haltestelle der Dampffraßenbahn.

Circus Jansly-Leo.

Donnerstag, 24. September, Abends 8 Uhr:

Letzte Gala = Parforce = Vorstellung,

bestehend aus 30 der neuesten Nummern.

Doppelt so großes Programm wie bei sonstigen Vorstellungen. Rendez-vous
der Sportfreunde. — Sammelpunkt der Elite der Gesellschaft. — Auftreten
von Künstlern nur allerersten Ranges. Specialitäten und Attraktionen
der Zeitgeist.

! Phänomen der Pferdedressur!

 Auftreten neuer internationaler Clowns. 

Morgen: Vorstellung.

F 346

Sonntag: 2 große Vorstellungen. Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr.

Thermalbäder,

Einzel-Bad 60 Pf., 1 Dtzd. Karten 6 Mark.

11888

Badhaus zum goldenen Ross, Goldgasse 7.

Zur Besorgung sämtlicher in- und ausländischer Zeit-
schriften, wie **Bazar, Flieg. Blätter, Daheim,**
Gartenlaube, Modenwelt, Ueber Land u. Meer,
Ill. Zeitung, Illustration, Moniteur, London
News, Queen u. s. w. empfiehlt sich zum Quartals-
wechsel die Buchhandlung von

11629

Feller & Gecks,

Ecke der Lang- u. Webergasse.

 Verköhnung. 

Monatschrift, Herausgeber **M. v. Egdy.** Die Bestellung kann bei
der Post erfolgen. Postliste No. 7158. Jahrespreis 4 Mk., halbjähr.
2 Mk., ohne Bestellgeld, ferner aber auch, wie es das Erwünschte ist, bei
der Geschäftsstelle der Verköhnung, Berlin S., Grimmstr. 31. Jahrespreis
5 Mk., halbjähr. 2.50 Mk. unter Zahlung des Betrages, worauf Zulassung
unter ∞ -Band erfolgt. Inserate sichern bei der großen Verbreitung der
Verköhnung den größten Erfolg. Probehefte, soweit Vorrath reicht, versch.
kostenlos, wie auch Bestellungen nimmt entgegen Secretär **Hartenfels,**
Hof Geisberg bei Wiesbaden.

Auf den dieser Zeitung angefügten Gewinnplan der Großen
Verloosung zu Baden-Baden wird ganz besonders mit dem Hinweis
auf die sehr lebhafteste Nachfrage, welche nach diesen Loosen überall
vorhanden ist, aufmerksam gemacht. Es empfiehlt sich die baldigste Be-
stellung, weil die gesammte Loos-Ausgabe, dem Vernehmen nach, sehr
rasch vergriffen sein möchte. Es kommen 3000 Gewinne zur Aus-
spielung, darunter Haupttreffer i. B. v. 30,000 Mark, 10,000 Mark,
5000 Mark u. s. w. Der Preis des Looses ist nur 1 Mark; für
10 Mark erhält man 11 Loose und für 25 Mark 28 Loose.
Bestellungen sind zu richten an **F. A. Schrader, Hannover,**
Gr. Bachstrasse 29. Loose à 1 Mark sind auch in allen
Lotteriegeschäften und den  Blätker kenntlichen Verkaufsstellen zu
haben.

11946

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass meine neuen

Herbst- und Winter-Stoffe

(deutsche, englische und französische Fabrikate)

in schönster Auswahl eingetroffen sind und empfehle dieselben zur

eleganten Anfertigung nach Maass.

A. Brettheimer Nachf.,

2. Wilhelmstrasse 2, Ecke der Rheinstrasse.

11953

Modes.

Charlotte Schilkowski,

Schwalbacherstrasse 37, 1. Et.

Modell-Hüte.

Sämmtliche **Neuheiten** der Saison, als:
Federn, Flügel, Sammet, Band,
sowie eine **grosse Auswahl Filz-**
Hüte sind eingetroffen.

11874

Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich Wörthstraße 10 eine

Brod- und Feinbäckerei

errichtet habe. Durch langjährige Erfahrung denke ich meine werthe Kundschaft durch gute Waare und aufmerksame Bedienung zufriedenstellen zu können. Ganz besonders mache ich auf mein **Wiener Kornbrod** (Spezialität) aufmerksam.

Niederlagen bei:

J. Schaab, Grabenstraße 3.
W. Weber, Behndstraße 1.
J. Helbing, Mäckerstraße 4.
Emil May, Wäramstraße 21.
Karl Krieger, Frankenstr. 22.
Harbach, Mörzstraße 20.
Hammin, Mischstraße 2.
Philipp Nagel, Neugasse 2.
Noll, Louisenstraße 35.
Loos, Wäramstraße 12.

Sperling, Mörzstraße 44.
Weigenbad, Oranienstraße 52.
Etienne, Ecke der Adler- und
Gastellstraße.
Phil. Prinz, Ecke der Bertram-
u. St. Dohheimerstr.
Joh. H. Kabersack, Goldg.
Schmidt, Ecke der Bleich- und
Helenenstraße

Weitere Niederlagen werden gesucht

Hochachtungsvoll

Hugo Veith, Bäckermeister,
Wörthstraße 10.

Täglich süßer Apfelmoss.

(Eigene Kelterei im Hause.)

11793

W. Höhler, Röderstraße 9.

Restaurant Kronenburg.

Nur noch 3 Tage:

Concert des Damen-Trompeter-Corps Hansa,
am Freitag unwiderruflich Abschieds-Concert.

W. Klitsch.

Wittagstisch, vorzüglich und schmackhaft, von 1 Mitt.
an, auch außer dem Hause, reich-
haltige Abendkarte aller Saison Speisen billig empfiehlt 11922
„Neue Oper“, Taunusstraße 48.

Weinstube 13. Kirchgasse 13.

Heute Abend von 6 Uhr ab:



Spansau,

auch ausser dem Hause.

Achtungsvoll

Chr. Jacobi.



Heute Abend: **Metzelsuppe,**

wozu freundlichst einladet

11984

Wilh. Hind.



Muckerhöhle.

Heute: **Metzelsuppe.**

Restaurant Göbel,

Friedrichstraße 23.

Von heute ab täglich: **Süßer Apfelmoss**
(eigene Kelterei).

Heute **Donnerstag** die allerlechten Gurken
für dieses Jahr. Die Wein-
berge sind geschlossen. Letzte Zuder- und Senfgurken, letzte
Sendung, am 2. und 3. Stand am Markt.

Frische große Schellfische,
Labian im Querschnitt

heute erwartend.

11983

C. W. Leber.

Telephon No. 187.

Plakate: „Möblierte Zimmer“, auch aufgezogen,
vorräthig im Verlag, Langgasse 27.

Wiener Modellhüte, Reisemuster,

vornehme eiche Neuheiten, werden spottbillig verkauft im

Wiener Modellhut-Geschäft,

Taunusstrasse 48.

Dasselbst werden auch Hüte nach Modellen für eine Mark garnirt.

Wegen Aufgabe der Vertretung
Hulbe'scher Lederwaaren

gänzlicher Ausverkauf

Gr. Burgstrasse 4, I.

Als sehr billig

empfehle ich

vollständige Betten von	Verticows	v. M. 40 an
M. 58 an,	Spiegelschränke	" " 32 "
1thür. Kleiderschränke von	Secretäre	" " 90 "
M. 20 an,	Ausziehtische	" " 26 "
2thür. Kleiderschränke von	Küchenschränke	" " 26 "
M. 34 an,	Schreibtische	" " 26 "

ferner vollständige Schlafzimmer-Einrichtungen, vollst. eleg. Betten, Büffets, Salonstühle, eleg. Herren-Schreibbureau, Bücherstühle, Aufbewahrungsschränke, alle Sorten Polstermöbel, gepr. Plüschsofas 35 M., Sammetsofas 45 M., einfachere Sofas 30 M. und dergl. mehr. 11360

Anfertigung sämtlicher Polsterwaaren in eigener Werkstätte. Transport durch eigenes Fuhrwerk frei.

Ferd. Marx Nachf.,

3. Kirchgasse 3.

3. Kirchgasse 3.

(Gegründet 1872.)



Dürkopp's „Diana“

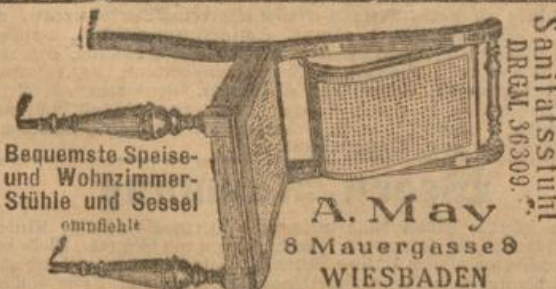
für Herren und Damen

genießen einen Weltruf durch unübertroffenen leichten Lauf, Haltbarkeit und Eleganz! 10687

Alleinige Vertretung:

Fr. Becker, Mechaniker, Kirchgasse 11.

Fahrerunterricht für Herren und Damen. Fahrtafel.



Bequemste Speise- und Wohnzimmerstühle und Sessel empfiehlt

A. May

8 Mauergasse 8
WIESBADEN

Sanitätsstuhl
DRGM 36309.

8872

Bretter und Schalter

billigst. W. Gail Wwe., Ausstellung Nerothal. 11974

Koch- und Tafelklappstühle zu verl. Drudenstraße 1, 2 Et. r.

Vinaigre de Toilette

(Pariser Essig)

erleitet mit großem Vorzuge das köstliche und andere geistigen Wasser. Er ist reich an aromatischen Grundlagen. Sein Geruch ist feiner und lieblicher. Ohne die trocknende Wirkung des köstlichen Wassers zu besitzen, vereinigt er die guten Eigenschaften desselben zu den köstl. Vorzügen, die Luft zu reinigen, die Athmungsorgane zu stärken und Frische und Leben dem ganzen Körper zu verleihen. Per Fl. 1.50 M. bei

W. Sulzbach,

Parfümerie-Handlung und Feilen-Geschäft,
Spiegelgasse 3. 11921

Wasch-Artikel:

Kernseifen, Schmierseifen, Krystall-Soda, Bleich-Soda, Stärke, Waschblau, Salmiak-Terpentin-Seifenpulver, Glanz-Plätt-Oel, Bügelwachs, Borax, Schwämme, Bürstenwaaren, Fensterleder etc. 9589

Gustav Erkel, Seifen-Fabrik, Metzgergasse 17.

Louis Heiser, Hoflieferant, Grosse Burgstrasse 10.

Empfehle für den bevorstehenden Herbst- u. Winterbedarf

Belgische Anthracit

der Zeche Bonne Espérance Herstal.

Diese Kohle, der besten englischen Anthracitkohle gleich, ist ein vorzüglicher, sparsamer Dauerbrand für amerikanische und alle anderen Kesselanstalten. Durch bedeutende Lager-vorräthe, sowie durch umfangreichen Abbruch für den kommenden Winter, bin ich in der Lage, allen Anforderungen genügen zu können.

Der Verkauf -- ca. 12,000 Centner trotz der gelinden Bitterung vorigen Winters -- ist ein Beweis, welche große Beliebtheit sich diese Kohle in der kurzen Zeit ihrer Einführung erworben hat.

Zahlreiche Anerkennungen aus hiesigen ersten Preisen. Preise billigst. Lieferung in jedem Quantum; Probecentner stehen gerne zu Diensten.

Alleinverkauf und Niederlage

bei

Th. Schweissguth, Nerostr. 17.

Fernsprech-Ausgang No. 274.

Alle andern Hausbrandartikel in nur 1a Qualität zu billigsten Preisen. 10706



Kohlen,



Brifets, Coaks, Holz etc.

in besten Qualitäten empfiehlt

11517

O. Wenzel, Adolphstraße 3.

Vertreter von Kohlscheid.

Kohlen der besten Zechen,

sowie

Buchen- und Kiefern-Scheit- und Anzündholz, Holzkohlen, Lohkuchen, Anthracitkohlen und Briquetts

liefert billigst die Kohlenhandlung von 10843

Karl Riehl, Schachtstrasse 7,
früher in Firma Friedrich Riehl.

20 Pf. Frische Schellfische 20 Pf.

J. Schaab, Grabenstraße 3. 11944

Versch. Sorten Kefel zu haben Bleichstraße 16. Stb. 1 L.

Reichshallen-Theater.

Täglich grosse Specialitäten-Vorstellungen.

Anfang Abends 8 Uhr. Sonntags 4 und 8 Uhr.

Alles Nähere durch die Anschlagszettel. F 458

Binger Weinstube,

Rehgergasse 9.

Heute von Morgens 9 Uhr ab: Leberlölche mit Sauerkraut, sowie einen guten 1/2 Schoppen Rier (selbstgeleitet).

Verkäufe

Eine gute schwarze Tuchhose, zwei getragene Herren-Überzieher, einen neuen für den Winter, nicht getragen, preisw. zu verkaufen Nerostrasse 31, 2 St.

Neues eleg. helles Winter-Gep., Modell, zur Hälfte des Preises zu verkaufen Adelshausstrasse 11, 2. St.

Trauer halber sehr gut erhaltener Damen-Paletot (hellbraun, große Figur) billig zu verkaufen. Näh. im Taubl.-Verlag. 11847

Eleganter Frack-Umzug

(einmal getragen) billig zu verkaufen Drudenstrasse 7, 2. links.

Decimal- und Tafelwaagen billig zu verkaufen Wellstrasse 6, Part. 11897

Decimalwaage, Doppelleiter, eis. Schraubstock, 2 Wandbetten billig zu verkaufen Geisbergstrasse 20, 1 St. 11769

Billig abg. Tannusstr. 9, 3 l.,

Beethoven's Symphonien, große Sonaten, Trios, zweihändig für Piano, 48 einzelne Nummern à 50 Pf. per N.; ebenso zwei Bände Sonaten von 1-33. Köhler-Ausgabe, 2 Mk. per Band oder Alles zusammen à 20 Mk.

Cramer's New-Singing-Method, 2 Bde., Nieder t. Mezzo-sopran, ebenso 12 Solistagen von Vordogni bill. abg. Tannusstr. 9, 3 l.

Johannes der Täufer,

gr. Feldzug in breitem Goldrahmen, für eine Kirche oder Loge geeignet. Tannusstrasse 9, 3 l.

Versch. ältere Bände Gartenlaube, Vom Fels zum Meer, Frauen-Zeitung u. Gegenwart à Bd. 50 Pf. bill. zu verl. N. Tagbl.-Verl. 11848

Einige gebrauchte, noch sehr gute Pianinos billig zu verkaufen. H. Matthes. Rheinstraße 29. 11899

Selenenstrasse 4, Part., ein vorzügliches Piano billig abzugeben. Piano für 200 Mk. zu verkaufen Verramstrasse 12, 1.

Ein gut erhaltenes Clavier, 1 Russ.-Herren-Schreibtisch, 1 Mah.-Damen-Schreibtisch und verschied. andere Sachen sind zu verkaufen Elisabethenstrasse 19, 2 Tr.

Gitarre

nebst Stim., Metronome mit Uhrwerk und Glocke, Notenpult in Holz (für Violinspieler geeignet). Tannusstrasse 9, 3 l.

Eine eleg. Schlafzimmer-Einrichtung, neu, und lad. Bettstellen billig zu verkaufen Moosstrasse 7. 11515

Gelegenheit für Brautleute. Eine Schlafzimmer-Einrichtung, bestehend aus: 2 Bettstellen mit Sprungrahmen, Waschkommode, 2 Nachttischen mit Marmorplatte, ein Schrank, für 200 Mk., ferner Verticow 50 Mk., 1-thür. Schrank 16 Mk., Console 12 Mk., eine Garnitur, bestehend aus: Sopha, 2 Herren- und 2 Damen-Sessel, einzelner Sessel, lackirte u. pol. Schränke, Kommode 26 Mk., vollständiges Dienstkoten-Bett 36 Mk., Spiegel aller Art, Nachschlafbetten von 95 Mk., Ottomanen 22 Mk., Waschkommode mit Toilette und weißer Marmorplatte 75 Mk., Nachttische, Stühle 3 Mk., Küchentisch 6 Mk., Deckbett 5 Mk., Jugs u. Stehlampen, gr. Goldspiegel, 1 Goldstisch mit rothem Seidenbezug billig zu verkaufen Schulgasse 4. 11988

Möbel-Verkauf.

Eine hochfeine Schlafzimmer-Einrichtung, div. andere Schlafzimmer, 1 große Anzahl versch. lad. u. pol. Betten, 2 Russ.-Büffets, div. pol. u. lad. Kleiderschränke, Küchenschränke, Spiegelschränke, Verticows, Gallerie-schränke, Weiderschränke, Blüsch- und Kameltaschen-Garnituren mit 4, 2 Sessel, pol. Kommoden, Waschkommoden und Nachttische mit und ohne Marmor und Toiletten, Divans, Ottomanen, Sophas, Schreibtische, div. Pfeiler- und Sophaspiegel, div. Teppiche, alle Sorten Stühle, Handtuchhalter, Nachttische u. f. w. Näh. Friedrichstrasse 25. 11988

Billige Möbel und Betten,

zweithür. compl. Betten v. 60 Mk. an, einthür. Kleiderschr. 18 Mk., zweithür. Kleiderschr. 30 Mk., Küchenschr. v. 22 Mk. an, Russ.-Schreibtisch 82 Mk., große Kommode (pol.) mit Vorbau 34 Mk., Verticow 58 Mk., pol. Kleiderschr. 58 Mk., Antoinettentisch 22 Mk., gebr. Sopha 18 Mk., neue vor 32 Mk. an, Barockstühle 5,50 Mk., sowie ganze Ausstattungen. Jean Thuring, Marktstrasse 23, gegenüber dem Einhorn.

Ein einfaches Bett, Sprungrahmen, Seegrasmattlage und Keil zu verkaufen Albrechtstrasse 33, 2. 11878

Walramstrasse 11, Part., sind bill. zu verl.: 1 franz.

Deckbett u. 2 Kissen, 1 Spiegelsthr. mit Kristallglas, 1 Verticow, 1 Console u. 1 Galleriesthr., 1 pol. Kommode, Waschkom. u. Nachttisch, versch. Spiegel, Tische u. Stühle, 2 schöne Bilder, 1 Regulator, 1 Kleiderschr., 1 Küdenschr., 1 Banceibrett, 1 Garderobe u. 1 Handtuchhalter, 1 Kinderstühlchen u.

Zwei nussb.-pol. Bettstellen mit hohen Hauptern, Sprungrahmen, 3-theil. Korbhaarmatratzen mit Keil, neu, roth und 1 schöner Spiegel sehr billig abzugeben Dogheimerstrasse 42, 5th. 1 St. hoch l.

Zwei wenig gebrauchte hochhüpt. Betten (Rusb.) à 80 Mk., 1 Sopha (fast neu) 30 Mk. Marktstrasse 22, 1. St.

V. Bett, K.-V., Kabinensch., Abfüllm., 2 Kan.-V. (B.) d. Steing. 1, B.

Eine Bettstelle mit Strohsack für 8 Mk. zu verkaufen Sämergasse 7, 3.

Möbel und Betten,

Korbhaar- und Seegrasmatratzen, Deckbetten u. Kissen, Tische u. Stühle, lad. u. pol. Bettstellen, Waschk. u. Kleiderschränke, Verticows, Kommoden, Spiegel, sämtliche Vorkammermöbel sind billigst gegen baar u. Ratenszahlung zu verkaufen. Auch werden alle Tapetierarbeiten gut besorgt. 11897

Anton Leicher Wwe., Adelshausstrasse 46.

Sechs Korbhaarmatratzen, prima, sofort s. verl. Marktstr. 14, B. r.

Blüschgarnitur, mod., neu, bill. zu verl. Marktstr. 44, 1.

Sopha und 4 Sessel,

Seidenplüsch-Einsassung, seidene Polsterungen, billig abzugeben Tannusstrasse 24, Bel-Etage. Nur bis Mittags anzusehen. 11782

Neues sch. Canape 48, a. erb. Bett. 45 Mk. Michaelsberg 9, 2 l. 11532

Ein schönes Canape, neu, billig zu verl. Wellstrasse 11, Part.

Ein f. Sopha, Stühle, div. Tische, Nachtr. mit Wärmepol., Plument., Tepp., Waschkommod., Bord., Küchengesch. sof. b. zu vl. Goethestr. 24, B. r.

Ein gebr. gut erb. Mahagoni-Sopha, Schnitzerei, Bezug wählbar, zu verkaufen Adlerstrasse 16. 11629

Divan (Moquette), perfisches Muster, Schreib- u. Blüschstisch, Spiegel, 3 Paar Vorhänge (crème) nebst Stores, Goldgalerien mit Rahmen, perfische Halter, 2 Paar Vordränge, Stores (crème), Gallerien u. Alles mit Augenurichtung, Schränke, Bilder, Console, illustr. Pracht-Wibel, Tannusstrasse 9, 3 l. Händler vorbeiden.

Eine Garnitur (Sopha, 2 Sessel) 85 Mk., 1 schönes Nachschlafbett mit Sprungrahmen, Vollmatratze, Deckbett u. 2 Kissen, 1 Sopha mit Moquet-bezug, div. Stühle sind umstände halber bill. zu verl. Bleichstr. 39, 2 r.

Eine prachtvolle Kameltaschengarnitur, 1 Spiegelsthrant, 1 Verticow, 1 Antoinettentisch, 1 Kleiderschrant, 1 Regulator, 4 schöne Bilder à Mk. 6 bill. abg. Gr. Burgstr. 12, 1. 11945

Wegen Raummangel

beim Umzug 2 sehr schöne Blüschstühle (Kameltaschen), 2 elegante Russ.-Bettstellen mit hohen Hauptern, 1 Tisch, 2 Paar gute Crémgardinen, einige Stühle sofort zu verkaufen Rheinstraße 22, Part.

Folgt. Möbel, welche theils noch garnicht, theils nur wenig im Gebr., gewesen, sind bill. zu verl.: zweith. Kleiderschr. 28, einth. 16, Vertic. 28, Sopha 20, Küchenschr. m. Fliegensch. 27, ov. Tisch 10, Deckb. u. Kissen 20, dreithür. Matr. 12, Secr. 45, Nachttisch 6 Mk. Adlerstr. 16a, B. 1.

Ein- u. zweithür. Küchen- u. Kleiderschr. 15, Kommode 15, 6 St. Barockstühle 20, ovaler Tisch 10, Schneider- u. Bügelstisch (1,85 gr.) 9, Vorrathsschr. f. Küche 12, dreith. Eichen-Weizengusschr., Verticow, Console, Betten billig zu verkaufen Hermannstrasse 4, 3 St. 11090

Gut erb. Küchenschrank b. zu verl. Bahnhofstr. 6, 5th. 1 l. 11980

Ein Secretär 80 Mk., eine Waschkommode 12 Mk., Gerichtsstrasse 9, 2.

Bleichstrasse 24, Part.,

sind billig zu verkaufen: 1 Russ.-Herren-Schreibtisch, ein Büffet, 1 Schreibsecretär, 1 compl. Schlafzimmer-Einr., verschied. Betten, Spiegelschr., Waschkommode mit Toilette, Nachttische, ein- und zweith. Kleiderschr., 1 Blüsch- u. 1 Kameltaschen-Garnitur, einz. Sophas, versch. Verticows, Confol- und Galleriesthr., Kommoden, alle Arten Tische und Stühle, gr. und kl. Spiegel, 2 prachtvolle Staffische und and. Bilder, 1 Staffelei, 1 dreith. Brandst. 1 Wäderschr., Küchenschr., Banceibretter, 6 alt. Bauernstühle u.

Wegen Räumung

werden folgende Möbel billig verkauft: 1 Herren-Schreibtisch, Kleider- und Küchenschränke, Kommoden, Canape, Betten mit Seegras-, Woll- und Korbhaarmatratzen, auch einzelne Betttheile, Waschkommoden, mit und ohne Marmorplatten, Nachttisch, Cylinderbüreau, 1 Badenschrank, Tische, Stühle, Spiegel und Bilder, 1 Regulator-Fülllofen, 1 gr. Herb., Küchenschr., Transportstisch, Treppensuhl u. v. A.

H. Schwalbacherstrasse 14, Part. 1.

E. gr. Tisch 2 Mk., 1 Waschtisch 5 Mk. zu vl. Bleichstr. 21, 3. 11746

Salontisch und Damen-Jaquet, mod., zu verkaufen
Langgasse 45, Stb. 1 Tr.

Zur Auction gegebene Herrschafts-Möbel
aller Art, sowie ein Vollen großer Teppiche werden freihändig zum
Lagerpreise abgegeben **Friedrichstraße 44, Stb. Part.**

Gut gehende **Wheeler-Wilson-Nähmaschine** für 18 Mk. zu
zu verkaufen **Wiesstraße 23, 2.** 11178

Nähmaschine für 5 Mark zu verkaufen **Schwalbacherstraße 79, 1.**
Strickmaschine, fast neu, billigst zu verk. **Moritzstr. 44, 1.**

Vollst. Laden-Einrichtung für Colonialwaaren-
Geschäft billig zu verkaufen **Grabenstraße 28.** 11885

St. Studierlampe Mk. 1.50, massive **Angellampe**
6 Mk., gr. **Gängelampe** 8 Mk. Alles gebraucht,
aber gut brennend. **Lammstraße 9, 3 l.**

Halbverdeck, wenig gebraucht, zu verkaufen. Preis
900 Mk. **Wilsbeldstraße 44.** 11844

Rutschir-Phaeton u. 1 Federrolle zu vt. **Wiesstr. 16 b. Volk.** 11887

Ein neuer eleganter **Jagdswagen** und ein fast neues
Break zu verkaufen **Helenenstraße 3.** 11958

Federrolle (40 Ctr. Tragkraft) zu vt. **Wiesstr. 16 bei Volk.** 11155

Schnepflarren, fast neu, und ein neues **Pferdegeschirr** dazu
zu verkaufen **Steingasse 26.**

Ein gebr. **Kinderwagen** ist billig zu verk. **Hermannstr. 15, Stb. 3 l.**

Ein **Krankentwagen**, 1 P. Krieken zu verkaufen oder zu verleihen
Wiesstraße 1, Part. r.

Ein in gutem Zustand erhaltener **Fahrrad** zu verk.
Wo? fragt der **Tagbl.-Verlag.** 11813

Sportwagen, fast neu, billig zu verk. **Moritzstraße 33, 3.** 11898

Fahrrad (Pneumatik), fast neu, zu verk. **Moritzstr. 33, 3.** 11839

Die **Raturgeländer** an den Brücken der Nach-Ausstellung sind bill.
zu verkaufen. Näh. bei **L. Debus**. **Koonstraße 7.** 11753

Aushängeschild, neu, modern, b. zu verk. **Moritzstr. 44, 1.**

Dreipferd. Gasmotor (Benz, liegend),
4 Monate alt, wegen Betriebs-Vergrößerung sehr preiswürdig abzugeben
Wiesbadener Fahrräder-Fabrik, 13. Nerostraße 13.

NB. Derselbe kann jeden Tag in Betrieb gezeigt werden. 11203

Rah-Dampfessel für Käufer billig abzugeben **Neugasse 3.** 11976

Ein Gaslüster (cuivre poli)
zu verkaufen **Idsteinerstrasse 5, Part.**

Stiftstraße 24 zwei transportable **Herde** und verschiedene **Defen**
zu verkaufen. 11896

Zwei Amerikaner Defen, in vorzüglichem
Zustande, wegen Platzmangel zu verkaufen
Hierhäuserstraße 23a. 11985

Zu verkaufen 1 großer u. 1 kleiner **Regulirofen** **Langgasse 46.** 11799

Mehrere Regulirofen zu verkaufen **Wiesstraße 27.**

Einmachfässer und Ständer sind zu haben.
Küster **J. Heim**. **Wiesstraße 1.** 10777

Gute **Partie neuer u. alter 1/2 u. 1/3 Stüd.**, sowie **Verfand-**
fässer in allen Größen empfiehlt **Ludw. Lehn**. **Kranenstr. 20.** 11979

Ausstellung.

Bei Abbruch der Ausstellungshalle
werden **Bretter und Dachpappe** zu
billigen Preisen abgegeben. Näheres
dieselbst oder bei **Gebrüder Beckel**,
Adolphsallee 31. 11946

Zimmerpäne

zu verkaufen.
Joh. Sauer, **Blücherstraße 10.**

Bestellungen werden angenommen bei **Frau Schmidt**, **Moritz-**
straße 30, und bei **W. Barth**, **Cigarrengeß.**, **Neugasse 17.** 11920

Reine Bordeaux u. Bierflaschen bill. zu vt. **Nicholsberg 18, 3.**

Eine schöne **Dogge** (blau), 1 1/2 Jahr alt, dressirt,
sehr wachsam, auch als **Zughund** zu verwenden, ist
billig veräußert. Näh. **Wiesstraße 25, 1.** 11663

Bulldogge (1/2 Jahr alt), rassetrein, preiswerth zu ver-
kaufen **Friedrichstraße 44, Stb. 2**

Schott. Schäferhund

(ächt), 4 Monate alt, schwarz-weiß mit rothen Abzeichen, zu verkaufen.
Preis 35 Mk. Näh. **J. G. Mollath**, **Mauritiusplatz 7.**

Vier **Kanarienvögelchen** mit Hede zu verk. **Wiesstraße 13, P. r.**

Kaufgesuche

Wäscherei zu kaufen gesucht.
Näh. Tagbl.-Verlag. 11987

Alte Zahngebisse
werden stets gekauft **Friedrichstraße 46, Stb. 1. l.**

Ein noch gut erhaltener **Frack** für einen schlanken
jungen Mann zu kaufen gesucht. Offerten unter
D. M. 246 an den **Tagbl.-Verlag.**

Für Schneider.
Neue **Tuchlumpen** werden zu den höchsten Preisen angekauft **Ables-**
straße 27. Ph. Lied. 11776

Ich zahle
stets einen anständigen Preis bei sofortiger Kasse für gebr. **Herrn- und**
Damen-Kleider, Gold- und Silberfachen, Brillanten, einzelne
Möbelstücke, Betten, ganze Einrichtungen, Waffen, sämtliche
Jagdutensilien, Militäresecten, Fahrräder. 11898

Bestellungen hier und auswärts werden pünktlich besorgt.

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Die besten Preise bezahlt **J. Drachmann**, **Wiesergasse 24**, für
gebr. **Herrn- und Damenkleider, Gold- und Silberfachen, Schuhe** und
Möbel u. s. w. Auf Bestellung komme ins Haus. 11889

Frau H. Lange, **Wiesergasse 35**, zahlt die höchsten Preise
für getragene **Herrn-, Damen- und Kinder-Kleider, Schuhwerk, Betten,**
Möbel, Gold und Silber u. dergl. Auf Bestellung f. pünktl. ins Haus.

Getragene **Herrn- u. Damen-Kleider, Gold, Silber, Uhren,**
Brillanten, Möbel, sowie ganze Nachlässe zu den höchsten Kauf-
summen gekauft. **Jos. Birnzwieg**, **Wiesergasse 2.** 9572

Zu hohen Preisen
kaufe ich gegen sofortige Kasse

ganze **Haus- und Zimmer-Einrichtungen**,
einzelne **Möbelstücke, Betten, Kassenschränke, Pianinos, Fahrräder,**
Fuhrwerke, Reit- u. Fahrtenstüllen.

Auch können Gegenstände jeder Art stets umgetauscht werden.
Bestellungen hier u. auswärts werden prompt besorgt. 11114

Jacob Fuhr, Goldgasse 12.

Einzelne Möbelstücke,
Wohnungs-Einrichtungen, Piano, Kassenschränke u. s. w.
kaufe ich stets zu anständigen Preisen. 11088

A. Reinemer, **Abelbaldstraße 56.**

Chaiselongue, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten u.
L. M. 209 an den **Tagbl.-Verlag.** 11846

Ein gebrauchter **Kassenschrank** zu kaufen gesucht. Off. mit Preis-
angabe unter **Z. F. 682** im **Tagbl.-Verlag** niederzulegen. 10772

Ein **Kinder-Eiswagen** zu kaufen gesucht **Langgasse 46, Stb. 2 Tr.**

Wendeltreppe zu kaufen gesucht **Kirchgasse 54, 2.** 11776

Küfertarren zu kaufen gesucht. Offerten unter
„**Karren**“ postlagernd. 11194

Gasofen zu kaufen gesucht **Grabenstraße 5.**

27. Adlerstraße 27
werden **Knochen, Lumpen, Papier, altes Eisen, alte Metalle u. s. w.** zu
den höchsten Preisen angekauft. **Ph. Lied.** 11742

Kalobst zu kaufen gesucht **Abelbaldstraße 2, Part.**

Verschiedenes

Die **Silberne Hochzeit** feiern am **Donnerstag, den 24. d. M., die**
Exzellenz Th. Ringel, **Abelbaldstraße 49.**

Rath Timmermann,
Hombörsch, (Hopt. 2628/9)
Liedemannstr. 1 Stellingen, Hambg. F 182

Nach meiner Trennung vom Rechtsanwalt Lotz befindet sich mein Bureau

Louisenstraße 21, P.

Oskar Hanke,
Rechtsanwalt.

Bürobureau

und Wohnung befinden sich von heute ab

11061

Bierstädterstraße 10.

K. Schultze, Architekt.

Meiner werthen Kundschaft zur gest. Nachricht, daß ich von heute an im Hause des Herrn Kaufmann Eiser, Marktstraße 19a, 3 St. (Eingang Grabenstraße 2), wohne.

Frau Elise Goebel, Wwe., Kunstfiderin.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen werthen Kunden, Freunden und Bekannten die ergebene Mittheilung, daß ich meine Wohnung von Lehrstraße 4 nach

Hirschgraben 26, 1 St.,

Gcke der Steingasse,

verlegt habe.

11984

Hochachtungsvoll

A. Zimmer, Schneider.

Wer würde sich

mit kleinem Capital an einem soliden Patent-Unternehmen betheiligen? Offerten u. F. J. 182 an den Tagbl.-Verlag. 11777

Suche Villa oder Landhaus

gegen mein hochrentables Finanzhaus in Frankfurt a. M. zu tauschen. Off. unter U. 3349 an Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. F 486

Entscheidendes Speiserei u. Flaschenbier-Geschäft, Laden mit Wohnung per sofort abzug. F. G. Kück. Louisenstraße 17. 11351

Ein Hotel Abonnement, 2. Rang oder Parterre, gesucht. Adresse zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 11773

Hausverwaltung übernimmt ein pensionierter prof. Bero. Beamter, der jede Garantie leistet. Off. unter A. B. hauptpostlagernd erbeten.

Uebernehme für Weihnachten jede Art von Malerei in Del, Porzellan und Aquarell und bitte Bestellungen bald machen zu wollen.

Natalie Kuckein, Museumstraße 4, 2.

Alle Schreinerarbeiten, sowie das Reparieren, Aufpolieren u. Mattieren von all. Arten Möbeln w. prompt u. billigst ausgeführt. Hch. Walther, Schreiner, Kirchhofgasse 10. 10058

Ellenbogengasse 6

werden Rohr- und Strohfähle geflochten, repariert und polirt. 10931

Gefittet wird Glas, Marmor, Alabaster, Meerschamm, sowie Kunstgegenst. all. Art (Porzellan, feuerf., im Wasser haltb.) Kirch. 23, 2.

Umzüge per Federrolle werden prompt und billig besorgt. Helenestraße 23, Stb. 11284

Es können von mir noch einige Umzüge übernommen werden. H. Kaut, Moritzstraße 23. 11624

Leichte Federrolle gegen eine schwere, für Kohlentransport geeignet, zu verkaufen. Näh. Nerostraße 17. 11919

Fr. Deuster, Oefenheger und -Bauer, wohnt

Guter Gartengrund unentgeltl. abzugeben Moritzstr. 17, P. 11050

Schuhmacher-Reparaturen. Herren-Stiefelsohlen und Felle 2.50, Damen-Stiefelsohlen und Felle 1.80 werden unter Garantie schnell besorgt. Dranienstraße 51, Laden.

Herren-Kleider werden elegant unter Garantie angefertigt, auch alle Reparaturen billig besorgt. M. Klein, Michaelsberg 18, 1.

Costüme werden elegant und billig angefertigt. Vertramstraße 8, Bdh. 1 St. 1.

Perf. Kleidermacherin sucht außer dem Hause noch einige Stunden. Als Beistellung genügt Postkarte. Vertramstraße 9, Stb. 1 r.

Perfekte Schneiderin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften. Michaelsberg 26, 1.

Eleg. Costum 15 Mk., Façon,

fertigt Wiener Modell-Schneiderin. Bietet in Façon allen Geschäften die Spitze (eine Anpr.). Schriftl. Off. angenommen. Frau Engler, Modell-Schneiderin, Adlerstraße 20, 1.

Eine Schneiderin sucht Kunden in und außer dem Hause. Blücherstraße 24, 2 rechts. 11792

Junge talentvolle Schneiderin sucht unter bescheidenen Ansprüchen Kunden in und außer dem Hause. Sedanstraße 12, 2 l. 11931

Weissenagelberin sucht Kunden im Ausd. Kl. Vurgasse 5, Schubl.

Marktstr. 12, 2. Marktstr. 12, 2.

Atelier für Modes.

Güte vom einfachsten bis zum elegantesten Genre werden billig und die garnirt.

Marktstr. 12, 2. Marktstr. 12, 2.

Bettfedern-Reinigung mit Dampfapparat. 11895

Wdh. Klein, Albrechtstraße 30, Part.

Tüchtige Engländerin sucht Privatunterricht. Blücherstr. 12, Stb. 2 St.

Sandwiches werd. schön gew. u. adt gefärbt. Weberg. 40. 11890

Gardinen-Wäscherei und -Spannerei

Moritzstraße 44, 1. Elise Sperling. Moritzstraße 44, 1.

Mad. Betty Teschner, Mauritiusplatz 7, 2. St., welche 7 Jahre in Karlsbad massirt hat, empfiehlt sich hier den geehrtesten Damen als geprüfte Massierin.

Massierte Frau D. Link wohnt Schulberg 11, Part. r. 10556

Ausländer wünscht Spaziergänge zu machen mit jung. deutsch. Herrn oder Dame, um deutsch zu sprechen. Offerten mit Preis unter J. L. 229 an den Tagbl.-Verlag.

Damen finden discrete Aufnahme bei (No. 27922) F 32

Rosa Veith, Mainz, Begelsstr. 7.

Eine Wittve besseren Standes, ohne Kinder, schöne Figur, findet in einem feinen Haus auf dem Lande freundliche Aufnahme. Offerten unter E. 28020 an D. Frenz in Mainz. (No. 28020) F 33

Heirath. 12,000 Mk. Verm., sucht m. c. Frl. od. c. Wittve ohne Kinder bef. zu werden, beh. Heirath. Gleiches Vermögen erwünscht. Off. u. A. B. 12 hauptpostl. erbeten.

Wer leih auf eine Lebensversicherung von 5000 Mk. eintritt. Offerten unter A. L. 221 an den Tagbl.-Verlag.

Wer möchte einer jungen geb. Dame

zu einer Grstanz 200 Mk. leihen gegen monatl. Abzahlung? Gültige Off. erb. unter M. M. 200 an „Wiesbadener Presse“, Moritzstraße 27.

1000 Mk. gegen Sicherheit oder Erbschaftscession und hohe Zinsen sofort gesucht. Gef. Offerten sub T. L. 228 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Darlehen von 100 Mark auf sofort von einer Dame gesucht. Rückzahlung nebst Zinsen nach Ueber-einkunft. Näh. unter L. L. 221 an den Tagbl.-Verlag.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Die Villa Möhlerstraße 5,

in nächster Nähe der Sonnenbergerstraße u. des Kurhauses, zum Alleinbewohnen eingerichtet, mit Stallung und Remise, ist zu verkaufen. 11891

Im Villenviertel ist ein

Modernes Etagenhaus,

welches sich als eine gute Kapitalanlage eignet, zu verkaufen. 6419

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunustr. 26.

Villa zum Alleinbewohnen
und eine solche für zwei Familien, an der Balkmühlstraße, zu
verkaufen oder zu vermieten durch den Befiger 11892
Max Hartmann, Oberheidstraße 81.

Verkaufe mein neues Eckhaus, doppelte Wohnungen, Balkon, 10,000 Mr. unter Tage, sehr günstig für Rentier, Beamte etc., mit kleiner Anzahlung für 62,000 Mr. Offerten unter N. F. 673 an den Tagbl. Verlag erbeten. 11127

Ein mittelgr. gelber Hund, auf den Namen „Schott“ hörend, hat sich verlaufen. Abzug. Kapellenstraße 82.

Entlaufen

gr. Sühnerhund, langhaarig, weiß mit braunen Flecken. Gegen Belohnung abzugeben Hertha 69 oder Louisenstraße 23. 11975
Eine Pferdedecke verloren von Ede der Paulinenstraße bis Parstraße 8. Abzugeben Goldgasse 8.

Unterricht

Anzeichnen von Mustern auf Stoffe etc., Einrichten v. Applicationen u. Goldstickereien.
Kurs 6 Mk. Victor'sche Frauen-Schule. Lammstr. 13. 9407

Der Confirmanden-Unterricht in der Marktkirchengemeinde

beginnt Montag, den 5. October, um 11 $\frac{1}{4}$ Uhr, und wird für die Knaben am Montag, Donnerstag und Freitag, für die Mädchen am Dienstag, Mittwoch und Samstag, von Pfarrer Bickel in der Marktschule, von Pfarrer Ziemendorf in der Schule auf dem Schulberg 12 erteilt.

Anmeldungen nehmen entgegen

F 267

Pfarrer Bickel, Louisenstraße 82,
Pfarrer Ziemendorf, Emserstraße 12.

Der Confirmanden-Unterricht für die Neukirchengemeinde

beginnt am 1. October um 11 $\frac{1}{4}$ Uhr und wird für die Knaben am Montag, Donnerstag und Freitag, für die Mädchen am Dienstag, Mittwoch und Samstag erteilt.

Die in den Monaten Januar bis April geborenen Kinder werden von Pfarrer Friedrich unterrichtet, Lokal Rheinstraße 90.

Die in den Monaten Mai bis August Geborenen von Pfarrer Lieber, Lokal Rheinstraße 90.

Die in den Monaten September bis Dezember Geborenen von Pfarrer Risch, Lokal Bleichstraße 28.

Anmeldungen nehmen entgegen

F 267

Die Pfarrer:

Friedrich, Oranienstraße 21,
Lieber, Kaiser-Friedrich-Ring 19,
Risch, Jahnstraße 7.

Der Confirmanden-Unterricht in der Militärgemeinde

beginnt für die Knaben am 1., für die Mädchen am 3. October, 11 Uhr. Er findet statt in einem Lehrzimmer des Kgl. Gymnasiums, bezw. der Hoffmeister'schen Töchterchule, Rheinstraße 28.

Anmeldungen nimmt entgegen

F 467

Runge, Divisionspfarrer,
Möhringstraße 7, 1.

Ein tüchtiger erfahrener **claff. Philologe** auf einige Wochen zur Stellvertretung gesucht, event. auf Dauer. Offerten **sofort** unter **P. G. 692** an den Tagbl.-Verlag. 11781

Gesucht für ein Pensionat mit der Schule entwachsenen jungen Mädchen eine erfahrene tüchtige **Lehrerin** für Deutsch, einschl. Aufsatz, Geschichte, Geographie, ev. Rechnen. Meldungen mit Zeugnisabschriften unter **G. E. 95** an den Tagbl.-Verlag. 11533

Unterricht in all. Fächern (auch f. Ausl.) mit u. ohne Pension! Täglich **Arbeitsstunden** zur Beaufsichtigung d. Schularbeiten f. **sämmtl.** Lehranstalten bis **Prima incl.** **Vorbereitung** f. **alle** Klassen und **Examina**. Dieselben wurden bis jetzt von **sämmtl.** Schülern **bestanden!** **Words.** haatl. gepr. wissensch. Lehrer, Schulberg 6.

Täglich Arbeits- u. Nachhilfestunde für Schüler der höh. Lehranst. Honorar mäßig. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11572

Erfahrener **claff. Philologe** erteilt Nachhilfe- und Privatstunden. Offerten unter **E. H. 203** an den Tagbl.-Verlag.

Eine staatlich geprüfte Lehrerin sucht noch ein besseres Kind zur Ertheilung von Privatunterricht oder Nachhilfestunden resp. Beaufsichtigung der Schularbeiten. Honorar sehr mäßig. Gest. Off. erbitten unter **D. H. 154** an den Tagbl.-Verlag.

Junge staatlich geprüfte Lehrerin erteilt Unterricht in allen Fächern (Beaufsichtigung der Schularb.). Näh. im Tagbl.-Verlag. 11549

Junge haatl. geprüfte Lehrerin erteilt Unterricht zu mäßigen Preisen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11925

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankr. unterrr. erteilt **gründl. Unterricht** zu mäß. Preise. Schwalbacherstr. 51, 2. 9418

Eine junge Engländerin erteilt Unterricht zu mäßigen Preisen. Off. postlagernd **M. A.** 11456

Englische Stunden werden gegen gute deutsche Conversation gegeben. Off. unter **R. L. 236** an den Tagbl.-Verlag.

Französische Convers. und Gram. erteilt gründlich franz. Lehrerin diplömée. **Melle. Martin.** Kapellenstraße 7, Seitenb. 1.

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin erteilt. Näh. Moritzstraße 12, 2. Et.

Stenographie wird **gründl.** gelehrt. Offerten unter **V. D. 86** an den Tagbl.-Verlag.

Bühnen-Ausbildung

für Damen und Herren, Unterricht für Dilettanten in Vortragskunst u. Leitung von Lesestücken, Einstudierung von Aufführungen übernimmt

Paul Faber, Kgl. Schauspieler,
Zimmermannstraße 4, Part.

Neue Würzburger Theater-Academie.

Dramatischer Unterricht, Musik, Poesie, vollst. prakt. Ausbildung für Drama, Schau- u. Lustspiel für Herren u. Damen. (M.-No. 3172) F 471
Frau Director Dr. Marie Stolte,
Sanderplatzstraße 35.

Zeichnen-, Mal- u. Modellir-Atelier, Louisenstraße 20.

Unterricht in Del- u. Aquarellmalen (Blumen, Landschaft u. Figur). Ferner **Orientalische Brand- u. Porzellanmalerei** (letztere bunt u. Delftmaler). **Zeichnen** in Gips, Holz u. Thon (Blumen, Thiere, Nippfiguren, gebrannter Thon in farbiger Glasur). **Kameenschnitt.** **Zeichnen u. Malen nach Natur.** Anfertigung von **Portraits** in Gips, nach dem Leben u. nach Todtenmasken, sowie aller Art von **Zeichnungen u. Malereien für Kunst u. Gewerbe** im Auszuge. Reinigen alter Gemälde u. f. w. Mittw. u. Samst. Nachmitt. für Kinder.

H. Bouffier, 9108
acad. u. haatl. geprüfter Mal- u. Zeichenlehrer, Lehrer an der Gewerbeschule.

Clavier-Unterricht, gediegener, für eine Anfängerin gesucht. Angebote mit Referenzen und Honorarangebe unter **E. M. 247** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 11956

Kathinka Zech,

Pianistin, Karlestraße 18.

wünscht wieder einige Stunden zu besetzen. 11461

H. G. Gerhard,

Schüler von Max Schwarz, Felix Mottl.

Privat-Institut für Musik,

Sedanplatz 6.

Beginn neuer Kurse für Clavier, Gesang etc. (**Einzelunterricht!**) Vortheilhafteste Unterrichts-Gelegenheit für Anfänger und Fortgeschrittene. **Prospecte gratis.** 11637

Clavier- und Gesangs-Unterricht

erteilt Unterzeichnete — Schülerin des Leipziger Conservatoriums — zu mäßigem Preise. Auch zu **Vierhändspielen u. Gesangsbegleitung** empfiehlt sich 11553

Anna Deutschinger, Abelhaidestraße 48, Part.

Clavierunterricht in deutscher u. französischer Sprache gründlich.
Fri. Schmidt, Röderallee 34, Part.

Maschinen-Nähen und Wäsche-Anfertigung. Der Sturus umfasst alle Arten von Ausbessern auf der Maschine, sowie Zeichnen und Anfertigung aller Wäschegegenstände. Monatlich **Mk. 10.**

Handarbeits- u. Industrieschule von Frau Meta Passarge,
Schäferhofstraße 16, Ede Schuldera.

Ein gebild. Fräulein, in der Krankenpflege erfahren, sucht die Pflege einer Dame zu übernehmen. Näh. Moritzstraße 45, Mittelh. 1 St.

Einfr. Fräulein

24 Jahre alt, im Kochen, Nähen und in Handarb. erfahren, sucht pass. Stelle auch nach auswärt. Näh. Heimath, Rehrstraße 11.
Mehr. n. Küchen- u. Hausm. empf. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9.
Zwei Mädchen suchen Stelle als Alleinmädchen oder Hausmädchen. Näh. zu erfragen Albrechtstraße 37, Hth. 1 St.

Ein besseres Mädchen, welches etwas zu kochen und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle zum 1. October. Dranienstraße 66, Hth. 3 Tr.
Ein einfaches Mädchen sucht Stelle in kl. Haushalt. Näh. Römerberg 29, Hth. 2 St.

Ein gediegenes Alleinmädchen mit 5jähr. Zeugn., welches f. bgl. sucht, empf. Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.
Für ein j. anst. Mädchen wird Stelle gesucht für Hausarbeit oder zu Kindern. Frankenstraße 4, Bdh. 3 St.

Mehrere einf. Alleinmädchen, verschiedene Haus- u. Kinder-
mädchen empf. Central-Büro (Fr. Warlies), Goldgasse 5.
Ein starkes Kindermädchen sucht Stelle. Fr. Müller, Mauergr. 13.
Gewandtes Büffetfräulein mit guten Zeugnissen sucht nach auswärt. in nur feinem Restaurant Stellung. Näh. W. Loeb, Webergasse 15.

Ein gefest. Mädchen, weibl. selbst. ist in Küche u. Haushalt, w. pass. Stelle n. Berlin od. Nähe v. Berlin, pr. Zeugn.
Bureau Frau Katzenberger, Säbnergasse 7.

Fräutiges Mädchen mit prima dreijähr. Zeugn. i. Stelle. Weberg. 49, 1.
Eine Kinderwärterin (pr. mehrjährl. J.) empf. Bureau Säbnergasse 7.
Ein Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, kochen und einfach kochen kann, sucht Stelle als Haus- oder Allein-
mädchen. Näh. bei Kupiz, Marktstraße 12, Hinterb. 2 St.

Ein ordentl. Mädchen, welches etwas kochen kann und jede Hausarbeit gründlich versteht, sucht wegen Wegzug der Herrsch. Stelle, am liebsten allein bei ruh. Fam. Näh. Goethestr. 9, 1.
Ein Mädchen, das einfach bürgerlich kochen kann, sucht Stelle als allein, geht auch ausw. Friedrichstraße 28.

Ein sauberes
williges Mädchen, welches bürgerl. kochen kann, sucht Stelle, auch als Stütze der Hausfrau, auf gleich oder später. Walramstraße 37, S. 1 St.

Ein best. Hausmädchen, welches perfect im Bügeln ist, nähen und serviren kann, sucht Stelle. Zu erfragen Webergasse 50, Hth. 2 St.

Zwei angehende Büglerinnen suchen Beschäftigung in einer Wäscherei. Näh. Römerberg 5, Bdh. bei Kropf.
Tüchtige Büglerin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Frankenstraße 10, 2 St. bei Kith.

Perfecte Büglerin sucht Beschäftigung. Näh. Hellmündstr. 54, Hth. 2 St.
Eine Waischfrau
sucht Beschäftigung irgend welcher Art. Näh. Römerberg 1, 3 St.

Unabh. Frau sucht Wäsche- und Bugbeis. Nerostraße 42, Part. 1.
Frau sucht eine Monatsstelle. Hellmündstraße 12, Dach.
Eine j. Frau sucht Monatsstelle. Näh. Albrechtstraße 20, Stb.

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Hermannstraße 20, Part.
Ein tüchtiges Mädchen sucht Monatsstelle zum 1. October von Morgens 8-11 Uhr. Gerichstraße 9, Boden.
Ein Mädchen sucht Monatsstelle für Morgens. Steingasse 15, 2 St.
Eine Frau sucht Beschäftigung (Ewülen). Schwalbacherstraße 6, S. 2 St.
Tücht. Kellnerin sucht Stelle nach ausw. Müller's B., Mauergr. 13.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Wer schnell u. billigt Stellung finden will, verlange pr. Postkarte die „Deutsche Balancen-Vost“ in Eglingen. (Stg. 295/6) F 127

Von einer gut eingeführten Lebens- und Militärdienst-Vers.-
Gesellschaft mit großem Zucasso wird für
Wiesbaden ein

tücht. Vertreter

gesucht. Offerten unter O. L. 231 an den Tagbl.-Verlag.

Für ein großes **photograph. Geschäft**
in St. Petersburg werden gesucht:

I Operateur

derselbe muß als Vertreter des Chefs durchaus selbstständiger und erfahrener Photograph sein (franz. Sprachkenntn. erforderl.),

II Netoucheur

für größere Sachen auf Platin und Bromsilberpapier, sowie Aquarelle,

III Copierer

für alle Papiere. Probearbeiten und Referenzen sind erwünscht. Näh. bis 5. October Wiesbaden, Villa Reubel (Leberberg),
Sophsphotoarab. A.

Ein Comptoirist, der auch Stadtreisen besorgen kann, gesucht. Offerten unter P. L. 235 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Maichinist

Schlosser, zum sofortigen Eintritt gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen, welche auch mit Linde's Gismaschinen und electr. Lichtbetrieb (Accumulatoren) gut umzugehen verstehen, wollen sich melden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11798

Ein tüchtiger Schlosser gesucht Saalgasse 30.
Ein selbstständiger Schlossergehülfe findet dauernde Stellung bei H. Horn, Bwe., Heinenstraße 4. 11722

Ein Schlossergehülfe, selbstständiger Arbeiter, gesucht Emserstraße 8, Hinterb. 11062

Tücht. Schlosser Nic. Schneiderhöhn, Viebrich.
Ein tücht. Handgriffsteller gesucht Heinenstraße 6.

Schuhmachergehülfe gesucht bei C. Geyer, Hellmündstraße 37. 11917
Schuhmachergehülfe gesucht. 11833

Willh. Frohn, Säbnergasse 7.
Schuhmacher sofort gesucht Schwalbacherstraße 1, Schuhgeschäft.
Schuhmacher, guter Arbeiter, ins Haus gesucht Friedrichstraße 47.

Schuhmacher, g. Arb., sof. d. gef. Nerostr. 18. 11957

Für Schneider.

**Tüchtige Rockmacher und einen
Tagischneider** sucht 11855

P. Braun,

Willhelmstraße 34.

Für Schneider!

**Einige sehr tüchtige Rock- und
ein vorzügl. Hosen-Arbeiter finden
dauernde Beschäftigung bei** 11933

Geb Brüder Süß, am Kranzplatz.

Tüchtige Erdbarbeiter für Canal gesucht Donnerstag früh Gte Delaspee- und Friedrichstraße.

Lehrling

mit guter Schulbildung für das kaufm. Bureau eines Fabrik- und
Verhandl.-Geschäfts 11961

für bald gesucht.

Selbstgeschriebene ausführl. Off. sub U. L. 239 an den Tagbl.-Verlag.
Lehrling gesucht. 10847

M. Forath, Eisenwaarenhandlung, Kirchgasse 10.

Lehrling

für die Samen- und Saatendbranche unter günstigen Bedingungen sof. geh.
J. G. Mollath, 7. Mauritiusplatz 7. 11175

Ein kräftiger Diener gesucht Vertramstraße 18.

Sprachl. Portier für auswärtiges Hotel in Jahres-
stellung gesucht; ferner tüchtigen
Restaurationskoch, Kellnerjungen, einen tücht. Hotelhaushalts-
außerb. zwei ja. desgl. f. hier, e. Japfbursch., zwei Restaurationshaush.
(neov. Militär bezorg.), e. Zehrl. f. Zahntechniker, Koch- u. Kellnerlehrl.
sucht Grünberg's Rhein. Stellenbör., Goldgasse 21, Lab. Tel. 434.

Sofort ein Hausbursche, der im Serviren bewandert ist,
gesucht Frankenstraße 1. 11143

Tüchtiger Hausbursche gesucht
Badhaus zum goldenen Brunnen, Langgasse 34. 11689

Ein sanfterer Hausbursche gesucht.
Conditorei Born, Kirchgasse 62. 11868

Saubere kräftiger Junge als Hausbursche gesucht Reugasse 3. 11977

Junger Hausbursche, 17 bis 18 Jahre alt, mit guten Zeugnissen sofort
gesucht Adelsheidstraße 33.

Ein junger Hausbursche, der das Pochen versteht, zur
Aushülfe gesucht. 11978

Wilhelm Gasser & Co., Friedrichstraße 40.
Junger Hausbursche gesucht Eilenboengasse 14, Bäderladen.

Hausbursche

gesucht 11950
Goldgasse 2.

Ein junger braver Hausbursche
gesucht. 11971

Chr. Keiper, Webergasse 34.
Ein i. starker Butische zum 1. Oct. ael. Dranienstr. 34. Kleidenbierh.

Im Flaschenbiergeschäft kundiger Burſche geſucht.
Näh. Frankenſtraße 8, 1.
Saubere Burſche geſucht Moritzſtraße 28, 1.
Ein kräftiger Junge geſucht Louiſenſtraße 4, Meibahn.
J. Schweizer mit prima Zeugn. ſof. geſucht d. Müller, Moſbach.
Ein **kräftiger Knacht** geſucht Feldſtraße 17, Wirt. 11820
Ein tüchtiger **Knacht** geſucht Schwalbacherſtraße 27, Gth. 1 St.
Tüchtige ſolide **Fuhrleute** geſucht Moritzſtraße 7. 11924
Ein tüchtiger **zuerſt. Knacht** geſucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11969
Knacht geſucht Mainzer Landſtraße bei Fr. Bach.
Burſche für Feldarbeit geſucht Steingaffe 3. 11968
Deute zum Verſelabmachen geſucht Saalgaffe 28; auch ſind daſelbſt gute Roſbirnen zu haben. 11970

Männliche Perſonen, die Stellung ſuchen.

Ein **junger cautionsfähiger Mann** ſucht Stelle als Kaſſier oder ähnlicher Art. Offerten unter J. J. 195 an den Tagbl.-Verlag.
Ein **kräftiger Burſche** ſucht Stelle, am liebſten in einem Hotel. Diefelbe L. g. Zeugn. vorl. Tannuſſtraße 46, 8 St.
Tücht. Knachte und Schweizer ſuchen Stelle d. Müller, Moſbach.

Ein **kräftiger jung. Mann**, verheirathet, ohne Kinder, war längere Jahre im Auslan, ſucht Vertrauenspoſten oder ſonſtige dauernde Beſchäftigung, auch Gartenarbeit erw. Offerten erbeiten unter P. W. poſtlagernd Niedrich im Rheingau.

Junger Mann,

im Beſitz des Einj.-Freiw.-Zeugn., ſucht Stellung als Lehrling im Waſchgeſchäft Wiesbadens oder Umgegend. Offerten unter W. 3875 an Haasenſtein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. F 485

Ein **junger Mann**, ſoeben militärfrei geworden und mit beſtem Militärzeugniß verſehen, ſucht dauernde Stelle als **Gausburſche** oder ähnlicher Art. Näh. Hartingſtraße 13, Dachlogie, von 11 Uhr Vormittags ab.

Ein **junger Gemüſegärtner** ſucht baldiſt Stellung. Näh. Mainzerſtraße 72.
Augehender **Diener** (18 Jahre alt), kann gut ſerviren u. jede **Gausarbeit** (gute Zeugniſſe), ſucht Stellung für bald. Näh. ertheilt W. Löb, Placirungsbureau, Webergaffe 15.

Junger Koch ſucht Stelle als ſelbſtſtändig oder als Hülfe. Geſt. Off. unter Chiffre H. L. 230 an den Tagbl.-Verlag erbeiten.

Fremden-Verzeichniſſ vom 23. September 1896.

Adler.	Ullmann, Kfm.	Paris	Hotel Mehler.	Phillips, Dr.	Davos	Wolſers, Kfm., m. Fr.
Voss, Berlin	Paulus, Kfm.	Pforzheim	Haaſ.	Se. Excell. v. Preul, Staats-	Se. Excell. v. Preul, Staats-	Hannover
Klingeberg, Berlin	Schweichert, Kfm.	Diez	Hammes, Kfm.	rath, m. Bed.	rath, m. Bed.	Elkirk, Kfm., m. Fr.
Buchkramer, Fr., m. S. Cöln	Hotel zum Hahn.		v. Freiken, Offiz.	Römerbad.		Berlin
Horn, Cöln	Angenort, Capl. Gr.-Udem		Nassauer Hof.	Heckmann, Annaberg		Hirschfeld, Fr.
Dahlmann, Dr. med., m. Fr.	Oldiges, Lehrer. Meppen		Lesser, Berlin	Hose.		Elkirk, Fr.
Kissel, Dr. med., m. Fr.	Kurtz, Pfarrer.		Briggs, Bradford	Cotterill, Greenwich		Schriever, m. Fr. Freiburg
Wagner, Fr., Geb.-Rath.	Dubois, m. Fm. Petersburg		Posselt, Bradford	Cotterill, Fr. Greenwich		Simmons, Fr.
Wagner, Prem.-Lieut., m. Fr.	Hünemann, Caplan. Trier		Courrou, London	Koellreuther, Fr. Freiburg		England
Weber, Königsbrück	Hotel Nappel.		Courrou, Fr. London	Privathotel		Hotel Weins.
Wiedemann, m. Fr.	Schanovsky, m. Fr. Posen		Posselt, Warschau	Russischer Hof.		Wortig, Kfm., m. Fr.
Sonnenberg, Chemnitz	Diehl, 2 Hrn.	Berlin	Hotel National.	Haamer, Rent., m. Fr.		Neuwied
Brüggemann, Dortmund	Schmitz, m. Fr.	Cöln	Braun, 2 Fr.	Schützenhof.		Linde, Fabr.
Schwifert, Berlin	Herter, m. Fr.	Frankfurt	Hawksford, Fr. London	Hoffarth, Kfm., m. Fr.		Lotz, Fabr., m. Fr. Hasbach
Kinigsdorf, m. Fr. Hamburg	Weber, m. Fr.	Wien	Hawkford, London	Olin, O.-Arzt. Stockholm		von Cappeville-Vaernewyk,
Alteſſen.	Kauer, m. Fr.	Wien	Lloyd Jones, Fr. London	Andries, Hotelbes. Bullay		Ingen., m. Fr. Delfe
Milders, m. Fr.	Resier, m. Fr.	Trier	Hotel du Nord.	Hotel Schweinsberg.		Eickhoff, Kfm.
Schoelling, Fr., m. Fam.	Hotel Hohenzollern.		Barratin, Fr. Rent. Paris	Richard, Kfm. Dinkelstadt		Mosebach, Architect, m. Fr.
Hawksford, m. Fr. London	Mölling, Kfm., m. Fr.	Hannover	Cuntz, Fr. Braunschweig	Endres, Ingen. Frankfurt		Zwickau
Bahnhof-Hotel.	Trescher, Fr., Gen.-Consul.	Stuttgart	Nonnenhof.	Reins, Kfm.		Zauberflöte.
Rumler, Dr. med. Genf	Vier Jahreszeiten.		Jäger, Schulrath, m. Fr.	Lange, Kfm.		Ries, Kfm.
v. Lewasch, m. Fm. Dresden	Bestier, m. Fam.	Utrecht	Kindler, Kfm.	Spiegel.		In Privathäusern:
Wilssner, Kfm. Leipzig	Schröder, m. Bed. Hamburg	Lancaster	Hartmann, Kfm., m. Fr.	Cohn, Kfm., m. Fr. Schwerin		Pension Anglaise.
Meinert, Ziegeleibes, m. S. Siegmars	Gardner, m. Fam.	Indianapolis	Schaeffer, Kfm.	Taunshausen.		Gibbon, m. Fr. England
Belle vue.	Miller, m. Fam.		Leonhardt, Kfm., m. Fr.	Bosse, Fr., Gutes., m. T.		Gibbon, 2 Fr. England
Hamilton Willis, Fr. London	Pension und Hotel		Fitzau, Rechtsanw.	Henk, Kfm.		Blyth, m. Fr. England
Willis, Fr. London	Kaiserbad.		Berkun, Kfm.	Sponsel, Kfm.		Pessel, Fr. England
v. Ostin, Fr. Petersburg	Cabot, m. Fr.	Barchow	Massmuth, Kfm.	Schmidt, Darmstadt		Privathotel Colonia.
Engel.	Tütze, Capitän z. S., m. Fr.	Kiel	Michaelis, Kfm.	Heidorn, Bielefeld		v. Riechthofen, Fr. Berlin
Rawitzer, Chemiker, Dr. Bojanowo	Hotel Kaiserhof.		Zigenus, Kfm.	Fischer, Kfm.		v. Riechthofen, Fr. Berlin
Engliſcher Hof.	Joest, Dr., m. Fr.	Haus Eichholz	Busch, m. Fam.	Taunus-Hotel.		Grünweg 1.
Jaeger, Fbkb. Schalkmühle	Neumann, Bankier, m. Fam.	Warschau	Serff, Kfm.	Raabe, Kfm.		Hasse, Fr.
Einhorn.	v. Lucadon, General-Lieut.		Hotel St. Petersburg.	Timpe, Fr., Hauptm. Berlin		Wulff, Fr.
Kaltschmid, Kfm. Bielefeld	z. D., m. Fr.	Berlin	v. Kandiba, Fr. Petersburg	Heller, Kfm.		Wulff, Fr.
Wiedemann, Kfm. Leipzig	Schmidt, Kfm.	Forst	Prälzer Hof.	Ganzer, Dr. med., m. Fr.		Littauer, Kfm., m. Fr. Lodz
Brauneburger, Kfm. Berlin	Breitenbach, Ober-Reg.-R., m. Fr.	Hamburg	Buse, Kfm.	Dresden		Villa Frank.
Höfer, Kfm. Magdeburg	Emmerich, Kfm. Hamburg		Hilkaby, m. Fr.	Pilgram, Kfm., m. Fr. Halle		de Titz, Ingen. Petersburg
Schröder, Kfm. Magdeburg	Hallensiefer, Fabrikant, m. Fr.	Viengeldanz	Rheinhof.	Hingst, Fabr., m. Fr. Halle		de Botesato, Rent., m. Fr.
Eisenbahn-Hotel.	Greif, m. Fr.	London	Limburger, Kfm. New-York	Pape, Fr. Rent.		Petersburg
Zerlass, Kfm., m. Fr.	Hautblum, Petersburg		Mader, Kfm.	Werren, Reg.-Rath, m. Fr.		Pension Margaretha.
Tarloff, Kfm. Hamburg	Nathan, Fr., m. Bed. Paris		Rhein-Hotel.	Wiesner, Rent. Diedenhofen		Stadler, Fr., Gutes., m. T.
Zum Erbprinzen.	Goldene Kette.		Reiche, Landger.-Dir. Kiel	Jüller, Rent., m. Fam.		Tocht. Gut zur Netze
Hirschberger, Kfm.	Koddes, Fr.	Willna	Bachmann, Landrath. Kiel	Bosse, Fabrikant. Mettlach		Peuser, m. Fr. Chicago
Linar, Cöln	Zintgraf, Fr.	Würges	Sander, m. Fr. Rotterdam	Leoni, Kfm.		Oppenheimer, Kfm. Berlin
Oesterreicher, Fr., m. Kind.	Goldene Krone.		Lewerentz Griesbach, Kfm.	Storer, Rent., m. Fam. u. Bed.		Frhr. v. Rodenstein, m. Fr.
Marburg	Weil, Kfm.	Cöln	Strassburg	Wegner, Apotheker. Sinzig		u. Jungfer. Bensheim
Reichert, m. Fr. Vorttan	Wassermann, Berlin		Lewerentz, Rent. Hamburg	Bischoff, Reg.-Assess. Metz		Röderstrasse 39.
Emke, Kfm. Frankfurt	Weisse Lilien.		Jachmann, m. Fam. Libau	Brüningk, Rent., m. Fam.		Hannover
Richter, Fr. Weimar	Dorweiler, Boppard		Robert, Fr. Grünberg	Hotel Victoria.		Boſſe, Fabrikant. Mettlach
Janson, Kfm. Elberfeld	Stanze, m. Fr. Leipzig		Rosenthal, Kfm. Würzburg	von Stabel, Kgl. Kammerherr, m. Fr.		Seishauer, Kfm.
Grüner Wald.	Horn, Fr., m. T. Warschau		Guggenheim, Kfm.	Kreisemann, General-Consul.		Sud-Russland
Schuhmann, Kfm. Mannheim	Kaiseraltern					Seisenheim, Rent., m. Fam. New-York
Nebrich, Kfm., m. Fr. Cöln						Wegner, Apotheker. Sinzig
Keck, Kfm. Frankfurt						Bischoff, Reg.-Assess. Metz
Bakert Fr., m. Tocht.						Brüningk, Rent., m. Fam. Hamburg
						Hotel Victoria.
						von Stabel, Kgl. Kammerherr, m. Fr.
						Kreisemann, General-Consul.
						Berlin
						Fam.
						Düsseldorf

Teppiche, Gardinen

in grösster Auswahl zu billigen festen Preisen.

11883

Specialgeschäft 1. Etage Kl. Burgstrasse 11, Ecke Webergasse.

Julius Moses, früher in Firma S. Guttman & Co.

In dem Paulinenstift, Stiftstraße 28, eine große Waschküche, sowie mehrere gut erhaltene Porzellan-Ofen zu verkaufen. Näb. zu erfahren beielbst. F288

Kleiderchränke, Küchenschränke 18, pol. Kommode 18, ov. Tisch, Küchentisch, gr. Kinderbett, eis. Bettst. m. Sprungb. u. Matr., Canape billig zu verkaufen Westrichstraße 47, Stb. 2.

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Ihr Glück.

(30. Fortsetzung.)

Roman von W. v. der Lauden.

(Nachdruck verboten.)

Lola hob bei der Anrede überrascht den Kopf und sah durch den feinen Schleier hindurch den Sprecher an, — kaum merklich zuckte der kleine Mund, vibrierten die feinen Nasenflügel.

„Ah, Herr Dr. Jensen,“ sagte sie dann in dem weichen, lässigen Ton, der ihr eigen war, wenn sie mit fremden, gleichgültigen Menschen sprach.

„Ja, das ist ein günstiger Zufall! — in der That, ich nehme Ihr freundliches Anerbieten an.“

Er bot ihr den Arm und führte sie durch die klüsternde und beobachtende Menge zu seinem Wagen, dessen Thür er selbst öffnete.

„Mein Kutscher ist ein Tölpel,“ fuhr Lola mit gerunzelter Stirn fort, „hoffentlich fährt der andere, der mit dem Prinzen und den Josen folgt, besser.“

„Bitte, steigen Sie ein, Durchlaucht! — Ich werde bleiben, Ihren Leuten noch einige Direktiven geben und mich zugleich nach dem Wagen des Prinzen umsehen,“ sagte Jensen hastig und ihren Blick meidend. Er fühlte es deutlich schon bei dieser ersten Begegnung — sie hatte die alte Macht über ihn, so sehr er sich auch dagegen sträubte.

„Sie sind sehr liebenswürdig, Herr Dr. Jensen! — Ich bedauere nur, Sie zu veranlassen. Wollen Sie so gütig sein und Ihrem Kutscher meine Adresse sagen: Bellevuestraße 9.“

Er verneigte sich, instruierte den Kutscher und trat zurück.

„Meinen verbindlichsten Dank, Herr Dr. Jensen — und meine Grüße Ihrer Frau Gemahlin.“

Sie reichte ihm nicht die Hand, sie sagte nicht mehr und nicht weniger, als die Form der Höflichkeit vorschrieb — und doch war er erregt und unfähig, ein Wort zu entgegnen.

Der Wagen rollte fort und sekundenlang folgten ihm Grifs Blicke — dann wandte er sich dem Schauplatz des Ereignisses zu. Die Pferde waren abgespannt und wurden vom Kutscher fortgeführt; der zerbrochene Wagen blieb einweilen unter Aufsichtigung von zwei Schutzeuten und dem Diener, während schnell Hilfe zu seiner Fortschaffung requiriert wurde. Die Passage war gerade wieder frei, und die Wagen und Lastfuhrwerke, welche, so lange wartend, sich zu einer stautlichen Reihe angesammelt hatten, setzten sich in Bewegung, da bemerkte Grif eine große Victoria und einen Landauer, Kutscher und Diener in russischer Tracht, die in schlanter Trabe passierten, den kleinen Prinzen und das übrige Gefolge an Bonnen und Kammerfrauen. Er mochte

nicht gehen; das Ausbiegen auf dem Trottoir, das Nichten auf Wagen und Fußgänger störte ihn; seine Gedanken waren so wirr, so unruhig — er nahm eine Droschke und fuhr heim.

Gottlob!! — Irene war noch nicht dort. Er ging in sein Zimmer, warf sich in eine Sophaede, stützte den Kopf in die Hand und starrte vor sich nieder. Nur die Arbeitslampe auf seinem Schreibtisch erhellte den großen Raum theilweise. Es war ein hohes Gemach, und in dem Zwielicht, welches es erfüllte, wuchs seine Ausdehnung ins Unbestimmbare, denn die Lampe sandte ihre Strahlen nur wenig über den Schreibtisch des Doktors hinaus und die halb verlöschenden Flammen im Kaminofen, die von Zeit zu Zeit aufzuckten, warfen ein unsicheres Leuchten über den dunklen Teppich, zu den schweren Eichenmöbeln und in die Ecken, das es ruhelos aufglänzte, bald hier, bald dort, wohin ihr Schein just fiel. Grif achtete nicht darauf, aber ihm that das Halbdunkel und die tiefste Einsamkeit ringsum wohl; er fürchtete sich fast vor dem Augenblick, wo es doch damit zu Ende sein würde — und dieser Augenblick kam, rascher, als er gedacht.

Ein leichter Schritt auf dem Korridor — und leise wurde die Thür geöffnet. Irenens reizendes Köpfchen erschien zwischen den Falten der Portière, und als sie sich durch ein schnelles Umherblicken von Jensens Gegenwart überzeugt hatte, schlüpfte sie herein und näherte sich ihm leise auf den Zehenspitzen. Er hatte nicht die Kraft, sie anzusehen oder — wie er es wohl sonst gethan — sie mit einem Scherzwort zu begrüßen. Beobachtend blieb sie wenige Schritte vor ihm stehen; mit einem Seufzer ließ er die Hand von den Augen gleiten und sah Irene an. Was half's — einmal mußte der Damm der Träumerei ja doch gebrochen werden, das Leben forderte sein Recht. —

„Grif,“ rief Irene, freudig näher tretend, „Du wachst? — oder habe ich Dich etwa aufgeweckt?“ setzte sie mit leisem Schreck hinzu.

„Nein, mein Liebling.“

Er fixierte ihr die Hand entgegen und zog sie auf seine Kniee; schüchtern und zärtlich zugleich schmiegte sie sich an ihn und legte den Arm um seinen Hals.

„Liebst Du mich, Grif?“ fragte sie leise.

Er zuckte kaum merklich zusammen. „Welch überflüssige Frage für eine so schöne, kleine Frau,“ sagte er, sich zu einem Scherz zwingend, und strich leise über ihre Wangen und legte die Hand auf ihre Stirn, „Du hast ein heißes Köpfchen und heiße

Waden, Irene — ist Dir nicht wohl?" fragte er dann mit dem inquisitorischen Ton des Arztes.

"Ganz wohl — doch; der Wein war nur etwas schwer und dann tranken wir noch Champagner. Aber Du" — fuhr sie plötzlich fort, sich aus seinen Armen aufrichtend, "Du hast noch garnicht gegessen, wie mir Joseph gesagt — warum nicht?"

"Ich — ich war nicht hungrig — laß nur abtragen."
"Aber Erik, nein, das geht doch nicht! — Bitte, bitte, isß ein Weniges."

"Nun, dann ein paar Löffel Suppe — Dir zu liebe."

Er ließ sie von seinen Knien gleiten, stand auf und ging mit ihr in das Wohnzimmer hinüber; während er aß, saß sie neben ihm, aber nicht ganz so harmlos wie sonst plauderte sie von dem heute verlebten Nachmittag. Sie war es gewohnt, ihm Alles ohne Rückhalt zu erzählen, was sie auf ihren Ausfahrten und bei Besuchen erlebt; aber das kurze Zwiegespräch mit Thea über die Fürstin Uragieff zu wiederholen, davon hielt sie eine ungewisse Scheu zurück; es war vielleicht ein klein wenig Furcht, die häufig gerade neben einer sehr tiefen und großen Neigung besteht.

Auch Erik erzählte ihr nichts von seiner Begegnung mit der Fürstin, und er konnte sich über sein Verschweigen der an sich doch harmlosen Thatsache ebenso wenig Rechenschaft geben wie seine junge Gattin über das ihre.

Große Abspannung vorschüßend, zog Erik sich ziemlich früh zurück und verbrachte eine fast schlaflose Nacht. Auch Irene schlief nicht wie sonst den süßen, festen Schlaf der Jugend, sie träumte; und wie unsere Träume meist das widerpiegeln, was unsere Gedanken im Laufe des Tages besonders erregt und beschäftigt hat, so war es auch bei Irene. Sie träumte von der Fürstin Lola Uragieff. —

Am nächsten Morgen sandte Jensen den Diener mit seiner Karte nach der Bellevuestraße, um sich nach dem Ergehen der Fürstin erkundigen zu lassen, und als er gerade seine Sprechstunde beginnen wollte, brachte ihm Joseph einen Brief. Wie damals beim Empfang der Depeche, so zitterten auch jetzt Eriks Finger, als er das Couvert öffnete und die schmale, zerbrustende Karte herauszog.

"Auf Ihre freundliche Erkundigung, sehr geehrter Herr Doktor: es geht mir gut. Im Uebrigen nochmals schriftlich meinen verbindlichsten Dank für Ihre Hülfe."

Lola Uragieff."

Nur wenige Worte, nur das Nothwendigste und doch für Erik so viel, daß er es nicht über sich vermochte, das Briefchen zu zerreißen. Es kam von ihr und es rief aufs neue tausend Erinnerungen wach an die Frau, die es geschrieben. Er legte es in sein Portefeuille, aber als ob er damit ein größeres Unrecht thue, nahm er es wieder heraus, warf es in einen Auszug seines Schreibtisches, verschloß denselben und ging in sein Spechzimmer hinüber —

Ganz unerwartet, fast zu derselben Zeit wie gestern, fuhr auch heute die Baronin Werben vor und eilte leichtsüßig die Treppe hinauf, ein nicht sehr umfangreiches, aber wohlverschmücktes Päckchen in den Händen.

"Ich komme, Dir den Schmutz zu zeigen, den ich habe umfassen lassen," erzählte sie in ihrer übersprudelnden Weise, zu Irene ins Zimmer tretend, "sieh nur, er ist reizend geworden."

Bei diesen Worten löste sie halb den Bindfaden und reichte ihrer Cousine das Etui. Irene, die eine Vorliebe für Juwelen besaß, öffnete und betrachtete mit einem Ausrufe des Entzückens die Diamanten und Rubinen, die zu einem Kollier kunstvoll vereinigt, ihr von dem weißen Sammet entgegen funkelten. Thea nahm währenddessen ihre Pelzboa ab, zog die Handschuhe aus, knüpfte ihren Paletot auf und setzte sich aufs Sopha.

"Du erlaubst, daß ich einen Augenblick verschmause, aber ich bin so hastig die Treppe hinaufgelaufen."

"Es ist sehr lieb von Dir, extra hier heraus zu kommen, um mir den Schmutz zu zeigen," bemerkte Irene freundlich.

"O nein, mignonne, halte mich nicht für besser, als ich bin. Ich war in der Bellevuestraße, um Lola Uragieff zu begrüßen, von da ist es nicht weit bis zu Dir."

"Lola Uragieff?" wiederholte Irene und hatte das Empfinden, als ob eine unerklärliche Bekommenheit ihr das Herz zusammenpresse, — "ist sie in Berlin? Seit wann?"

"Seit wann? Ja hat Dir denn Dein Mann das nicht er-

zählt?" fragte Thea erstaunt. "Er ist der Erste gewesen, der sie begrüßt hat, wenn allerdings auch unfreiwillig. Sie hatte in der Friedrichstraße Malheur mit ihrem Wagen, und Erik, der gerade — ich weiß nicht wie, ich weiß nicht woher — denselben Weg kam, half ihr aussteigen, führte sie durch die Menge, bot ihr natürlich sein Coupé an — kurz, er erschien wie der Retter in der Noth."

"Er hat mir nichts erzählt, er muß es ganz vergessen haben," sagte Irene zögernd und leicht erröthend. Sie fühlte die Haltlosigkeit dieser Bemerkung und hatte doch weder den Muth, noch die Gewandtheit, sich mit einer konventionellen Lüge zu helfen.

"Natürlich, ja, hat er es vergessen, — ein Arzt hat in der That viel wichtigere Dinge zu bedenken, als einen zerbrochenen Wagen und die Ankunft einer russischen Fürstin," bemerkte Thea mit möglichster Unbefangenheit, während sie ein kleines, skeptisches Lächeln hinter ihrem Battistuch verbarg und im Stillen dachte: "Er liebt sie vielleicht." — "Laß Deinen Mann doch rufen," fuhr sie dann fort. "Ich weiß, er interessiert sich für schöner Schmutz!"

"Frühstücke mit uns," sagte Irene. "Erik muß jeden Augenblick kommen" — mit einem Blick nach der Uhr — "es ist bereits ein Uhr, die Sprechstunde ist längst vorbei; komm mit ins Wohnzimmer, dort werden wir ihn finden."

"Hat Herr Doktor schon frühgestückt?" fragte sie beim Eintritt den am Frühstückstisch beschäftigten Diener.

"Herr Doktor hat gar nicht frühgestückt, Herr Doktor hat sich nur umgezogen und ist eben fortgefahren."

"Es ist gut, Joseph, bringen Sie das Essen! — Bitte, setz Dich, Thea."

Irene gab sich viel Mühe, tapfer zu sein, obgleich sie mit den schmerzlichsten Gefühlen und aufsteigenden Thränen zu kämpfen hatte. Es war das erste Mal, daß Erik fortgefahren war, ohne ihr "Lebewohl" zu sagen. Die beiden jungen Frauen sprachen von Diesem und Jenem während des Essens, ja, sie lachten sogar, aber der kluge Thea entging es doch nicht, daß an dem bis dahin so wolkenlosen Ehehimmel das erste Wölkchen heraufzog.

"Pauvre petite!" dachte sie, als sie eine halbe Stunde später die Linden entlang rollte; "sie muß nun auch ihre Erfahrungen machen. Wer von uns muß es nicht in der Ehe? Die Männer sind eben keine Engel, — wir aber auch nicht," schloß sie in einer Negung ihres Gerechtigkeitssinnes. "Es ist doch komisch," setzte sie ihren Gedankengang fort, "so viele, die bei ihrer Heirath gar nicht an das "Glück" in idealer Beziehung denken, die finden es, und die, die nur von Glück und Liebe träumen, von der ersten Klasse ihrer Mädchenschule bis in die Flitterwochen hinein, die finden sich schließlich in das, was man, wenns hoch kommt, eine "liebe Gewohnheit" und "stille Zufriedenheit" nennt."

Während Baronin Thea derartig in wenig idealer und schmeichelter Weise über "die Ehe" philosophirte, saß Irene in ihrem Zimmer und weinte die ersten heißen Thränen als Frau, Thränen, die wirklich aus einem gequälten Herzen kamen und für sie eigentlich ebenso wenig einen Grund fand, wie für die Angst, die ihr Herz erfüllte. Sie konnte den Ausspruch nicht los werden, den Thea gestern gethan: "Wo das Herz engagirt ist darüber schweigen die Männer." Liebt Erik die Fürstin noch? Warum hatte er diese Begegnung verschwiegen, warum hatte er überhaupt nie zu ihr über Lola gesprochen, wo es doch so nahe lag, da sie sich von Jugend auf kannten? Aus welchem Grunde aber sollte er sie geheirathet haben? Alle diese Fragen marterten Irene und sie begrüßte daher am Nachmittag den Besuch ihrer Schwiegermutter mit besonderer Freude. Die alte Dame bemerkte wohl die gerötheten Augen der jungen Frau, dachte dabei an irgend eine kleine Differenz, wie sie in den besten und glücklichsten Ehen vorkommt, legte deshalb der Sache keinen Werth bei und fragte auch nicht nach der Veranlassung. Um viereinhalb Uhr kam Erik zu Tisch, er begrüßte seine Mutter mit einem herzlichen Kuß und wandte sich dann an Irene:

"Verzeih, wenn ich mich heute etwas verspätet habe, Kindchen. Ich habe noch der Fürstin Uragieff meine Aufwartung gemacht — sie ist seit gestern hier."

(Fortsetzung folgt.)

Neu

eingetroffen:

Damen-
Jaquets und Capes.
Kleiderstoffe.
Kleider- u. Hemden-
Flanelle.Bettzeuge.
Betttücher u. Coltern.
Gardinen.
Tuche, Buckskins.Herren-
Paletots und Anzüge.
Joppen, Hosen.Knaben-
Paletots und Anzüge.**Carl Meilinger,**

Ecke Ellenbogen- und Neugasse.

Preise in meinen Schaufenstern ersichtlich.

11822

Victor'sche Frauen-Schule Wiesbaden,Tannusstraße 13, Haltestelle der Straßen- und Pferdebahn.
Älteste u. größte Frauen-Hochschule Nassaus. Gegründet 1879.

Pensionat für Auswärtige.

Beginn der neuen Kurse Donnerstag, 24. Septbr.

Prospecte und nähere Auskunft, sowie Annahme von Anmeldungen
jederzeit durch die Vorsteherin, Frä. Julie Victor, oder den Unter-
gezeichneten. Moritz Victor. 11200

Statt 12 Mk. für 4 Mk. 80 Pf.

Deutsche Romanbibliothek.

13. Jahrgang enthält unter Anderem:

Lorne, Die schöne Wienerin. — Samarow, Der Adjutant
der Kaiserin. — Salinger, Die tolle Braut. — Boy-Ed.
Dornenkronen. — Vely, In einer Hafenstadt. — Suttner.
Am Berge Urta u. 11865

Quartformat. Elegant gebunden, wie neu.

Moritz und Münzel,

Ecke der Wilhelm- und Tannusstraße.

Wegen zu großem Vorrathgeben Zimmerpöbels à Karren zu 2 Mk. 70 Pf. ab 11886
Gebrüder Müller, Dohdeimerstraße 53.**Ausverkauf**von gut erhaltenem Hotel Silber nur
noch bis Ende dieses Monats zu jedem
annehmbaren Preis.**Nerostraße 14.**Gabeln, Löffel,
Messer, Kaffeelöffel,
Vorlegelöffel,
Kleine u. große Platten,
Saucière, Quillière,
Casserole u. Fischkessel,
Kaffeekannen,Theekannen,
Milchkannen,
fl. Suppenterrine,
„ Zuckerschalen,
Speisenwärmer,
Kaffeemaschine,
Theemaschine, Leuchter,zwei Pariser Pendulen in echter Bronze u. mehrere
kunstvolle Bilder.

Ferd. Müller, Nerostraße 14.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS

Telephon 112.

36. Langgasse 36.

Diese Woche**Verkauf der zurückgesetzten Seidenstoffe etc.****fast zur Hälfte des wirklichen Preises.**

11767

Geschwister Meyer,
 Kirchgasse 49, Kirchgasse 49,
 zeigen den Empfang der Neuheiten für Herbst und Winter in
Kleiderstoffen, Röcken etc.
 in hervorragend schöner, reichhaltiger Auswahl ergebenst an.

11759

Ausstellungs-Lotterie.

Ziehung unabweislich am 28. event. 29. September, früh 9 Uhr, im Lokale des Hotel Sahn, Spiegelgasse unter amtlicher Aufsicht.

2000 Gewinne.

Loose à 1 Mk., 11 Stück 10 Mk. in den bekannten Verkaufsstellen. Die Gewinngegenstände sind im Neubau Hotel Metropole, Wilhelmstraße, sowie im Laden des Herrn Hoflieferanten C. Eichelsheim zur Ansicht ausgestellt. F 379

Nur noch kurze Zeit dauert der

Total-Ausverkauf

wegen gänzlicher Aufgabe fertiger Herren- und Knaben-Garderoben.

Für Herren:

Compl. Anzüge für Herbst und Winter Mk. 20.
 Beinkleider " " " " Mk. 7 u. 10.
 Havelocks " " " " Mk. 15.
 Stanley-Mäntel " " " " Mk. 15.
 Schuwaloffs " " " " Mk. 12.

Für Knaben

für das Alter von 8—15 Jahren:

Compl. Anzüge für Herbst und Winter Mk. 10.
 Paletots " " " " Mk. 8 u. 10.
 Mäntel in allen Façons. " " 10017

Hohenzollern- u. Pelerinen-Mäntel, Jagd- und Haus-Joppen, Schlafröcke
 zu ganz enorm billigen Preisen.

Langgasse 18. **E. Arendt**, Langgasse 18.

M. Auerbach, Herren-Schneider,
 Friedrichstrasse 8,

zeigt den Empfang der neuesten Stoffe für das Herbst- und Winterhalbjahr an.

11581

Ia Sauerkraut

per Pfand 10 Pf.

A. Loether, Wörthstrasse 1.

11752

Verschiedene Schlafzimmer-Einrichtungen,

Salon-Garnituren, einzelne Sophas, Sessel u. Stühle, Tische, Buffets, Küchenmöbel etc. billig zu verkaufen Friedrichstraße 13 u. 14. 10296

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Mittheilung zu machen, daß ich neben meinem Geschäft mit dem Heutigen eine

Fensterglas-, Roh- und Spiegelglashandlung

unter der Firma

V. Schäfer & Sohn

errichtet habe.

Indem ich Sie höfl. bitte, auch dieses Unternehmen mit Ihren geschätzten Aufträgen betrauen zu wollen, zeichne

Hochachtungsvoll

Val. Schäfer, Glasermeister,

Donzheimerstraße 34.

Wiesbaden, den 15. September 1896.

11784

Für Brantlente.

Eine feine Salon-Einrichtung, bestehend aus Sopha und 4 Stühlen Schreibisch, Salontisch, Verticoin und Wellerpiegel mit Stufen, billig abgegeben Webergasse 3, Gartenh. Part. Die Möbel werden auch einzeln abgegeben. 10553

Concurs-Ausverkauf.

Die zur Concursmasse der Damen-Schneiderin **Marie Lacabanne** zu Wiesbaden gehörigen Waaren-Vorräthe werden während kurzer Zeit

erheblich unterm Einkaufspreis ausverkauft.

Seiden-, Sammet- und Velvetstoffe, gestickte Roben und Wollstoffe, Gaze, Bruxelles-Chantille und andere Spitzen, Sette- und matte Perlen, Garnituren, Knöpfe u. s. w.

Alles letzte Pariser Neuheiten.

Tannusstraße 49.

Der gerichtlich bestellte Concurs-Verwalter.

F 406

Für Bauunternehmer.

Eine Anzahl einfacher, jedoch sehr solider Regulir-Füllöfen billig zu verkaufen. 11801

J. Hohlwein,
Seienstraße 23.

Goethestraße 24, 1, sind schöne Steinseten, Zühäpfel und noch verschiedene Sorten zu verkaufen.



SPECIALITÄTEN:

Toilette-Fettseifen, fein parfümt und stark parfümt, in mehr als 40 Wohlgerüchen, darunter: Hyacinthe, Flieder, Jasmin, Ylang, Essbonquet, Rose des Alpes, Balsama, Iris, Reseda, Violette Blanche etc.

Extraits d'Odeurs in allen vorkommenden Wohlgerüchen, eigene Anfertigung durch bewährte Fachleute.

Violette Blanche, natürlicher, anhaltender Duft frisch gepflückter Veilchen.

Réseda véritable, echter natürlicher Résedageruch in unübertroffener Qualität.

Bevorzugte Gerüche. Flieder, Heliotrop, Iris, Lilas Blanc, Peau d'Espagne, Magnolia, Edelweiss Balsama Ylang, Opoponax etc.

Toilette- u. Kopfwasser, grossartig in der Wirkung auf Haut und Nerven. Hervorragend. Violette Blanche, Réseda véritable, Balsama.

Poudres für Tag und Abend, in Farben und Gerüchen sortirt. — Violette Blanche, Réseda véritable, Princesse Marie, Veloutine, Corylopsis etc.

Zahnwasser u. Zahnpasta, antiseptisch und aromatisch, ärztlich begutachtet und empfohlen. Specialitäten. Anadontol-Zahnwasser und Zahnpasta.

Oehmig-Weidlich's Fabrikate zeichnen sich aus durch absolute Reinheit und Feinheit in der Zusammensetzung, grosse Haltbarkeit des Parfüms, elegante Ausstattung und Billigkeit.

Zu haben in Wiesbaden bei **H. W. Daub**, Saalgasse 8. F481

Anfertigung nach Maß.

M. Moog, Herren-Schneider,

hält sein gr. Stofflager den hochgeehrten Herrschaften, sowie Freunden und Gönnern bei Herbst- und Winterbedarf bestens empfohlen. Zu sicherung eleganter Ausführung, sowie Zahlungserleichterung bei prompter Bedienung. 11435

Ergebenst

M. Moog, Herren-Schneider,

Schwalbacherstraße 25 bei Drehermeister Zollinger.

Diaturbutter

10 Pf. = Gold (pro. Nachh. 21. 6.—, Blumenhönig 486)

Wtl. 4.25. Epstein, Zulte 14 (Galia.)

Zur Herbst-Saison
 empfehle mein grosses Lager in
Möbel- u. Decorations-
Posamenten,
 sowie Anfertigung derselben in ge-
 diegener Ausführung. 11427
Gustav Gottschalk, Posamentier,
25. Kirchgasse 25.

Journal-Zirkel.

Freie Auswahl aus 35 Zeitschriften. Wöchentlich
 einmaliger Wechsel. Eintritt jeder Zeit. 11567
 Prospekte zu Diensten.

Heinrich Roemer,

Buch-, Kunst- u. Antiquariatshandlung,
 Langgasse 32, Hotel zum Adler.

Gerritzen's Porzellanlager, Schillerplatz 3, Hof. 11184

Diese Woche,

von Montag, 21. September, bis Samstag, 26. September:

Billige Rouleauxstoffe u. Gardinen.

Wir haben zum bevorstehenden Umzugstermine größere
 Partien Rouleauxstoffe dem Verfaufe ausgesetzt, vorrätig in
 allen Qualitäten und Breiten, und offeriren wir namentlich:

100 Cmt. breiten Rouleauxkörper in weiß und crème,
 so lange Vorrath, Meter 50 Pf.

Gardinen für kleine Vorhänge in weiß und crème, à 5, 10,
 18, 25, 36, 45, 50, 60 Pf.

Gardinen für große Vorhänge, an beiden Seiten gebogt,
 weiß und crème, Meter 36, 45, 55, 65, 80, 90 u. M. 1.—

Abgepackte Gardinen, an 3 Seiten gebogt, weiß und crème
 Paar M. 1.90, 2.50, 3.—, 3.80, 4.50, 5.— und höher. 11647

Mainzer Waarenhaus Guggenheim & Marx,

14. Marktplatz 14.

La Bracht-Hyacinthen

mit Namen, für Töpfe oder Gläser, per 12 verschiedene Sorten von
 M. 3—3 3/4, einzeln von 25—45 Pf., gefüllte und einfache Hyacinthen
 in Freibrummei I. Qual., gemischt und in einzelnen Farben per
 10 Stück einer Sorte M. 1.20, 1 Stück 14 Pf., sowie Tulpen, Crocus,
 Narzissen, Fagetten, Schneeglöckchen u. empfiehlt in großer Auswahl
 billigt die Samenhandlung von 11854

A. Mollath, Michelsberg 14.

Verandt nach auswärts, Verpackung frei.

Wi. Guts-Süßrahmbutter, 6 Pfund M. 6.60, 9 Pfund
 M. 9.50 franco. Madn. (Ka 462/5) F 124
 N. Hemmerling, Herforst (Eifel).

Die wegen ihrer **hervorragend feinen** Qualität
 so schnell bekannt gewordenen

Deli-Cigarren

No. 1 à Mk. 7.—, No. 2 à Mk. 6.—

sind wieder vorrätig.

Von der Marke No. 2 habe ich gleichfalls eine kleine Parthie
 in **zweiter** Sortirung am Lager, welche zu **Mk. 4.50**
per 100 St. abgebe.

A. F. Knefeli,

Langgasse 45.

Langgasse 45.

11387

Seelenlehre, die sich herrlich entfaltende junge Psychologie,

This image shows a blank, aged, cream-colored page, likely an endpaper or flyleaf of a book. The paper has a slightly textured appearance with some minor creases and discoloration, characteristic of old paper. The left edge of the page shows the binding of the book, and the overall tone is a warm, off-white or light beige.

1. findet man in der Regel einen Stein, der die Größe eines Hühnerauges hat, und der in der Mitte eine kleine Vertiefung hat, die mit einem Steinchen besetzt ist. Dieses Steinchen ist ein kleines, rundes, weißes Steinchen, das in der Mitte des Steins liegt. Es ist ein Steinchen, das in der Mitte des Steins liegt. Es ist ein Steinchen, das in der Mitte des Steins liegt.

Eine solche Erziehungskraft ersten Ranges ist die empirische Seelenlehre, die sich herrlich entfaltende junge Psychologie,

Die Stadt des kaiserlichen Hofes war von einem Gie-

Die Stadt des kaiserlichen Hofes war von einem Gie-

